

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

1. **Radioaufruf an die Arbeiter Österreichs**
Drohende Zerstörung österreichischer Städte durch Hitlers Truppen ähnlich wie Budapest und Debrecen / Prognose, daß Wien das gleiche Schicksal treffen wird wie Budapest: Zerstörung von Bauten, Sprengung von Brücken, Plünderung von Fabriken und Betrieben durch die Nazis / Aufruf zur Verteidigung "mit der Waffe in der Hand" / "Verteidigt euch gegen die Nazis. Diese Verteidigung wird weniger Blut kosten, als wenn ihr zulaßt, daß Österreich zum Schlachtfeld Hitlers wird."
Sprecher: Unbekannt
Anf. April 1945 / DRA Ffm 91 U 5329/3 6'10

(teilweise unverständlich)
2. **Wochenschau** (Filmtonmitschnitt)
Ausbildung von Zivilisten an der Panzerfaust / Hitlerjungen berichten Hitler von ihren Kriegseinsätzen u.a. in Gleiwitz und Lauban (O-Ton) / Berichte von der Verteidigung Breslaus und Königsbergs / Einsatz der deutschen Kriegsmarine beim Transport von Ostflüchtlingen in das Reich / Verhalten russischer Soldaten gegenüber Frauen in eroberten deutschen Gebieten (O-Ton-Aussagen von Frauen)
Anf. April 1945 / DRA Ffm 79 U 3673/12 10'55
3. **Englischsprachiges Programm des Deutschen Europasenders: Nachrichten von der Ostfront**
"Germany calling over the stations Bremen, Hamburg and Cologne. Here is William Joyce ..." / Die Russen bedrängen weiterhin Süd-Pommern und Preußen, können jedoch nicht in den Osten Preußens vordringen / Stalins Winteroffensive soll eine endgültige Entscheidung herbeiführen / Es geht darum, ob die europäische Kultur überlebt oder ob sich bolschewistische Barbarei und Imperialismus durchsetzen / Deutschland will keinen Kompromiß; es gibt nur Sieg und Tod, so wie Churchill sagt, die Niederlage sei schlimmer als der Tod / Verlangt von den Alliierten, daß sie ihre Köpfe im Kampf gegen Deutschland hinhalten; solange die Alliierten die jüdische Sache vertreten, werden die Ratschläge von Individuen wie Ilja Ehrenberg höher geachtet als die militärischer Experten
William Joyce (engl.)
ca. Apr. 1945 / DRA Ffm 84 U 4022/34'30
4. **PK-Bericht: Gegenstoß des Volkssturmes**
PK-Berichtersteller: Unbekannt
April 1945 / DRA Ffm 73 U 3176/7 0'15
5. **Rundfunkansprache Friedrich Karl Florians, Gauleiter von Düsseldorf**
Der jüdische Feindsender hat vor einigen Tagen die Nachricht verbreitet, die westdeutschen Gauleiter seien geflohen / Diese Lüge ehrt uns, tatsächlich sind die Gauleiter von Köln-Aachen, Westfalen-Süd und Essen in ihren Gauen / Über die gelungene Rückkehr durch die amerikanischen Linien / Was ich selbst im Rücken der Amerikaner erlebt habe, war grauenvoll / Im Gruß an den Führer heißt die Parole: 'Kampf dem bolschewistisch-anglo-amerikanischen Sklaventum, es lebe unsere heilige Heimat'
April 1945 / DRA Ffm 83 U 3940/4 4'10
6. **Radio Luxemburg: Auszug aus Abraham Lincolns Rede in Gettysburg (1863)**
Kommentar: "Abraham Lincolns Weiherede auf dem Friedhof zu Gettysburg umriß für alle Zeiten die Grundsätze, für die die freie Welt lebt, die Grundsätze, für die die Vereinten Nationen heute kämpfen, die Grundsätze, in deren Verteidigung wir immer bereit sein werden, die Waffen zu ergreifen" / Verlesung des Textes der Rede
Sprecher: Unbekannt
April 1945 / DRA Ffm 80 U 3730/9 2'40
7. **Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Nachrichten und Verordnungen / Überblick über die Frontgeschehnisse / Münster und Paderborn in Feindeshand / Holland muß geräumt werden / Verstärkter Feinddruck auf Wien, Graz und Preßburg, Ratibor in Feindeshand / Berichte von der Westfront: Die Schlacht um das Ruhrgebiet ist entschieden / Der Feind ist bis auf die Linie Hannoversch-Münden, Hersfeld, Fulda vorgedrungen / Bericht über die Kämpfe an der Westfront / Berichte über Fliegertätigkeit: Schwere Bombenangriffe auf Würzburg, Osnabrück, Hagen und Berlin
Sprecher: Unbekannt
1.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3708/3 36'25

Anm.: Bei dem in Luxemburg stationierten amerikanischen Soldatensender '1212' handelt es sich um einen Tarnsender, der wirkliche Meldungen vom Frontverlauf mit fiktiven Meldungen - z.B. über die Aktivitäten der nicht

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- vorhandenen Widerstandsgruppe 'Neues Deutschland' - verknüpfte
8. **PK-Bericht von der mittleren Ostfront 'Tote Panzer'**
PK-Berichterstatter: Unbekannt
1.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/101 6'00
 9. **Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Gespräch des österreichischen Ehepaares Adabei über die politischen und militärischen Ereignisse**
Aneinanderreihung von sketchartigen Dialogen und Liedern z.B.: "Was haben sie aus uns gemacht, was haben sie uns gebracht, die Nazis, der Fluch dieser Welt? Nur Leiden und Tod, nur Jammer und Not, die haben uns seit sieben Jahren gequält. ..."
Sprecher: Unbekannt
1.4.1945 / DRA Ffm 80 U 3757/4 6'30
 10. **Englischsprachige Sendung des deutschen Rundfunks**
Über das Mißverständnis, das Deutschland entgegengebracht wird / erinnert sich an die 'Haßkampagne' gegen Deutschland 1931/32 / Krieg wäre eventuell vermeidbar gewesen, hätte man den bescheidenen Wunsch Hitlers nach Danzig erfüllt / England konnte sich nur mit deutscher Hilfe den Sowjets erwehren / Verständigung zwischen Deutschland und England ist seine ganze Hoffnung, zur Zeit jedoch unmöglich / Beschwört Gefahr aus dem Osten / Deutschland ist nicht zu zerschlagen, weil das deutsche Volk das "Geheimnis des Lebens" kennt: Ausdauer, Willenskraft, Pathos / Endet mit Hitlergruß
William Joyce
1./2.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4025/1010'15
 11. **Aufruf von Martin Bormann an die Mitglieder der NSDAP**
"... Jetzt ist die höchste Stunde der Bewährung gekommen: Die Gefahr erneuter Versklavung, vor der unser Volk steht, erfordert unseren letzten und höchsten Einsatz. ... Ein Hundsfott, wer seinen vom Feind angegriffenen Gau ohne ausdrücklichen Befehl des Führers verläßt, wer nicht bis zum letzten Atemzug kämpft; er wird als Fahnenflüchtiger geächtet und behandelt. ... Jetzt gilt nur noch eine Parole: Siegen oder fallen. Es lebe Deutschland! Es lebe Adolf Hitler!"
Sprecher: Unbekannt
2.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4027/6 1'15
 12. **PK-Bericht: Erfolgreiche Panzerbekämpfung an der Ostfront**
PK-Berichterstatter: Hauptmann Lügen (Kommandeur)
2.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5653/104 o.A.
 13. **PK-Bericht: "Oberst Rudel fliegt wieder"**
PK-Berichterstatter: Leutnant Wiebel
2.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/102 3'25
 14. **Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Nachrichten und Verordnungen / Aufzählung der in den letzten 24 Stunden geräumten Orte / Über die "Straßen Adolf Hitlers" (Autobahnen): Als dieser Krieg geplant wurde, war es der Führung klar, daß die neue deutsche Wehrmacht ein großzügiges Straßennetz zur Verfügung haben muß, um den Nachschub zu sichern / Die "Straßen Adolf Hitlers" haben dem Feind die Schleusen geöffnet / Frontberichte
Sprecher: Unbekannt
2.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3708/4 23'30
 15. **PK-Bericht: Auszeichnung eines Scharfschützen an der Ostfront, "der in sechs Wochen 42 Bolschewisten abschoß"**
PK-Berichterstatter: Werner Eckhard
2.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5653/105 1'45
 16. **Sender Werwolf: Proklamation des Werwolf**
"Deutsche Männer und Frauen, vor allem aber deutsche Jugend! Der Feind ist in unsere Heimat eingedrungen und hat geheiligten Boden unseres Vaterlandes vergewaltigt." / In dieser Schicksalsstunde unseres Volkes haben sich im besetzten Westen und Osten unzählige Männer und Frauen sowie Jungen und Mädchen zu einer Bewegung des nationalsozialistischen Widerstandes unter dem Namen 'Werwolf' zusammengefunden / Wir haben den feierlichen Entschluß gefaßt, uns niemals dem Feind zu beugen / Jede Untat des Feindes wird heute oder morgen oder wann auch immer mit dem Tod des Feindes gerächt / Der Werwolf ist eine Organisation aus dem Geist des Nationalsozialismus, er hat seine eigene Gerichtsbarkeit / "Jeder Bolschewist, jeder Engländer und Amerikaner, der auf deutschem Boden steht, ist Freiwild unserer Bewegung" / Wir fühlen uns berufen als Hüter der Ehre der deutschen Nation / Der Sender Werwolf wendet sich jeden Abend ab 19 Uhr an die Mitkämpfer

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- der Freiheitsbewegung / "Haß ist unser Gebot und Rache unser Feldgeschrei" / "Die Morgenröte der Freiheit wird wieder über unserer Welt aufgehen, aber nur, wenn wir uns als Deutsche bewähren" / "Es lebe die nationalsozialistische Werwolf-Bewegung, es lebe unser Führer, Adolf Hitler, es lebe unser Volk!"
Sprecher: Unbekannt
2.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4027/7 9'10
- 17. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Überblick über die Frontgeschehnisse / Die Abwehrschlacht im Osten / Der Wiener Volkssturm bereitet die Verteidigung der Stadt vor / Zwei sowjetische Stoßkeile nähern sich der Stadt / Schwere Häuserkämpfe / In Ungarn ging das Ostgebiet von Kanisza verloren / Schwere Luftangriffe auf Holzminden, Mühlhausen, Eisenach, Erfurt und auf die deutschen Kolonnen, die sich aus Holland absetzten
Sprecher: Unbekannt
3.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3709/1 17'20
- 18. Reportage vom Rheinübergang** (frz.)
Reporter: Michel Droit
3.4.1945 / DRA Ffm 73 U 3174/18 3'40
- 19. Reportage vom Rheinübergang** (frz.)
Reporter: Jean Marin
3.4.1945 / DRA Ffm 73 U 3174/17 3'40
- 20. Tagesfrontbericht aus dem Kampfraum Wien**
Wuchtige Vorstöße des Feindes in dem Kampfraum Wien über Baden / Der Vorstoß nach Wien ist kein Spaziergang für den Feind
SS-Kriegsberichterstatter: Unbekannt
3.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5651/102 2'38
- 21. Bericht eines Majors über die "entscheidende Tat" des Obergefreiten Stefan aus Essen, der beim Brückenkopf-aufbau mit seinem MG-F Feuer den feindlichen Angriff abgewehrt hatte**
3.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5651/101 3'10
- 22. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Frontgeschehnisse aus Holland, Ruhr-Sauerlandkessel, Gotha u.a. deutschen Städten / Im Osten: Wien, Graz und Preßburg unter sowjetischen Beschuß / Schwere Luftangriffe auf Holzminden und Hameln / Die Franzosen bedrohen Tübingen und Reutlingen / "Achtung, Achtung! Es folgt eine kurze Mitteilung für die Gruppen 'Neues Deutschland' in den folgenden Städten: Osnabrück, Hannover, Hildesheim u.a.. Die Mitteilung lautet: Es ist unbedingt nötig, daß möglichst viele Mitglieder unsere Sendung in der Nacht vom Donnerstag zum Freitag aufnehmen. Unsere Sendung wird wichtige Mitteilungen für sämtliche Mitglieder enthalten. Es genügt nicht, daß sich nur die gewohnten Abhörgruppen bereithalten ... Unsere Nachtsendung Freitag früh, 2 Uhr, enthält wichtige Nachrichten ..."
Sprecher: Unbekannt
4.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3709/2 28'35
- 23. PK-Bericht über die Front in Oberschlesien**
Schwere Kämpfe an der Front zwischen Schwarzwasser und Jägerndorf / Die Sowjets wollen den Zusammenbruch der deutschen Oberschlesienfront, den Durchbruch durch die Mährische Pforte und das Fernziel Prag erzwingen, um damit eine Gemeinsamkeit mit ihren Operationen aus dem ungarischen Raum zu erreichen / Die Mährische Pforte ist nach wie vor verschlossen und Prag ist weit vom oberschlesischen Kriegsschauplatz entfernt ...
PK-Berichterstatter: Leonhard Osnietsky
4.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/108 4'15
- 24. PK-Bericht "Kommissare sind nicht gut"**
PK-Berichterstatter: Unbekannt
4.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5653/103 1'05

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 25. Kampfberichte des 'Senders Werwolf'**
Luftlagemeldungen / Werwölfe sind weder dumm noch Gangster, wie Feinde es behaupten / Bekennen sich zu Deutschtum und Sozialismus / Wir haben keine sozialistische Theorie, das haben wir nicht nötig / Im Gegensatz zur Wehrmacht halten sich die Werwölfe bewußt nicht an Völkerrecht und Genfer Konvention, solange die Lebensrechte der Deutschen mit Füßen getreten werden / Aufruf zum Sammeln und Verstecken von Waffen, Munition, Benzinkanistern etc. / Werwölfe sind die Beschützer der Frauen und Kinder in den besetzten Gebieten / Appell an das Vertrauen der Bevölkerung den Aktivitäten der Werwölfe gegenüber
Sprecher: Unbekannt
ca. 5.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4022/112'45
- 26. Ansage des 'Senders Werwolf'**
"Hier spricht der Sender Werwolf, der Sender der deutschen Freiheitsbewegung in den vom Feind besetzten deutschen Gebieten. Wir sind die Stimme der deutschen Freiheitskämpfer. Wir senden jeden Abend ab 19 Uhr wichtige Nachrichten vom deutschen Freiheitskampf auf Welle 1339, 224 KHz. Wir brachten die Meldung vom Kampf unserer Werwölfe."
Sprecher: Unbekannt
5.4.1945 / DRA Ffm 74 U 3223/17 0'55
- 27. 'Sender Werwolf': Kampfhandlungen der Werwölfe**
Sprengung von Gleisanlagen, die sich in amerikanischer Hand befinden / Aufruf an die Werwölfe, Waffen und Lebensmittel zu sammeln und in den Wäldern zu vergraben
Sprecher: Unbekannt
5.4.1945 / DRA Ffm 78 U 3632/6 2'35
- 28. "Hier spricht der Sender Werwolf, Sender der deutschen Freiheitsbewegung in den vom Feind besetzten Gebieten"**
Der Feind ist jetzt überall verwundbar / Er ist materiell überlegen, aber im Rücken leicht zu treffen / Aufforderung, Beute beim Feind zu machen. / Die "blutbefleckten angloamerikanischen Terroristen" beginnen, sich mit dem 'Sender Werwolf' auseinanderzusetzen / "Wir antworten mit der Tat" / Die Werwölfe verzeichnen großen Zustrom aus den besetzten und unbesetzten Gebieten
Sprecher: Unbekannt
5.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4022/4 6'40
- 29. "Hier spricht der Sender Werwolf, Sender der deutschen Freiheitsbewegung in den vom Feind besetzten Gebieten."**
"Das Oberkommando unserer Feinde hat über die besetzten Gebiete Ausgehverbot verhängt. Dieses Verbot gilt nicht für uns Werwölfe. Auf vertrauten Wegen sind wir auch im Dunkeln zusammen. ... Jetzt rufen wir Werwölfe alle revolutionären Herzen auf, das Friedenswerk, das der Krieg geläutert hat, zurückzuerobern. Darum kreisen unsere Gedanken nur um den einen Punkt, den Feind vernichten, schlagen und wieder schlagen ... Unsere Pflicht dient dem Reich, unser Leben gehört unserem Volk. Wo ein Freiheitskämpfer fällt, stehen neue auf. Verräter, Feiglinge und Gesinnungslumpen fallen unter unseren Hieben. Wer der deutschen Freiheit schadet, ist unser Feind, wer ihr nützt, gehört zu uns. ... "
Sprecher: Unbekannt
5.4.1945 / DRA Ffm 78 U 3630/1 2'50
- 30. 'Sender Werwolf': Neue Kampfmeldungen der Werwölfe**
Meldungen aus Krefeld und Rödingen / Überall soll die 'Wolfsangel' als Zeichen des Kampfes der Werwölfe gegen den Feind angebracht werden
Sprecher: Unbekannt
5.4.1945 / DRA Ffm 78 U 3630/2 2'45
- 31. PK-Bericht über den Abwehrkampf um Mährisch-Ostrau**
PK-Berichterstatter: Erwin Vater
5.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/109 4'20
- 32. Tagesfrontbericht über die Kämpfe im Großraum Wien**
PK-Berichterstatter: Unbekannt
5.4.1945 / DRA 2 94 5651/103 2'40

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

33. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache

Aufzählung besetzter deutscher Städte / Die letzten deutschen Truppen auf ungarischem Gebiet haben sich nach Jugoslawien abgesetzt / Über die Gruppe 'Neues Deutschland' / In Mitteldeutschland zeichnen sich drei Ziele des Feindes klar ab: Der Vormarsch zur Weser, der Vormarsch zum Harz und der Vormarsch auf Sachsen, um eine Vereinigung mit den Sowjets herbeizuführen / Nochmaliger Aufruf an die Mitglieder des 'Neuen Deutschland' die morgige Sendung zu hören

Sprecher: Unbekannt
5.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3709/3 29'10

34. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache

"Hier ist 1212. Gruppen 'Neues Deutschland', Achtung! Abteilung Information ..." / Aufruf einzelner Zonen der Gruppe 'Neues Deutschland' und Bestätigung der Zonen / Dazwischen Frontnachrichten / "Achtung, Achtung! Es folgt die versprochene Durchsage für die Gruppen 'Neues Deutschland' in den Städten Oldenburg, Hannover u.a. ... Unsere Abteilungen Information berichten übereinstimmend, daß die Partei für eure Gebiete die Zerstörung lebenswichtiger Betriebe und Einrichtungen erlassen hat. Euer Gebiet ist feindliches Vormarschgebiet ... Die Zerstörung schadet nicht dem Feind, sondern ausschließlich Euch. Ihr seid ohne Wasser, Licht und Gas Ihr seid ohne Nahrung, wenn die Lebensmittelvorräte eures Gebiets von der Partei weggeschafft oder verschoben werden. Deshalb ist Alarmbereitschaft für die Abteilung 'Eingriff' geboten" / Frontnachrichten: Hannover, Karlsruhe und Stuttgart sind bedroht / Kämpfe bei Hameln und Detmold / Über die Verbreitung von Falschmeldungen des Feindes über den Drahtfunk / Verschiedene höhere Persönlichkeiten - u.a. Stöhr, Rosenberg, Sündermann - haben sich durch angeblichen Fronteinsatz aus der Öffentlichkeit zurückgezogen
6.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3710/1 24'50

35. Rundfunkansprache Maschall Titos an die sowjetische Bevölkerung während seines Besuchs in der UdSSR (russ.)

Übergibt die Grüße des jugoslawischen Volkes an die Sowjetunion / Dankt für die Unterstützung der Sowjetunion im Krieg gegen die deutsche Armee / Ist von der Unbesiegbarkeit der sowjetischen Armee fest überzeugt und hofft, daß Jugoslawien bald von der deutschen Okkupation befreit wird.

6.4.1945 / DRA Ffm 73 U 3174/9 0'50

36. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache

Frontberichte aus Holland, Kessel Ruhr-Sauerland, Nord- und Mitteldeutschland / Tätigkeitsbericht der Gruppen 'Neues Deutschland' / Aufruf: "1212 ist die Stimme der Gruppe 'ND'! 1212 ist die Stimme aller derer, die um Deutschlands Zukunft willen sofortigen Frieden wollen. Durchdrungen von der Überzeugung, daß die Partei Deutschlands Unglück ist, durchdrungen von dem Wissen um die Sinnlosigkeit des selbstmörderischen Blutvergießens, durchdrungen von der Sorge um die Zukunft unseres Vaterlandes rufen wir alle, die guten Willens sind, zum Handeln. Nur wenn wir handeln und zwar jetzt - können wir das drohende Chaos abwenden. Nur wenn wir handeln - und zwar jetzt - können wir dem Bombenterror ein Ende setzen. Nur wenn wir handeln - und zwar jetzt - können wir retten, was noch zu retten ist. Krieg dem Kriege. Frieden jetzt."
7.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3710/2 40'05

37. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Ansprache eines deutschen Kriegsgefangenen

Berichtet, daß die Kameraden seiner Einheit in Holland, trotz strengen Verbotes, immer wieder Rundfunksendungen der 'Stimme Amerikas' gehört haben, da der deutsche Rundfunk seine eigenen Soldaten nur unzu-reichend über die wirkliche Lage an den Fronten und im Innern Deutschlands informiert / Von vielen wurde damals nicht verstanden, daß deutsche Kameraden Ansprachen über diese Sender halten; man vermutete Landesverräter oder erkaufte Elemente in ihnen / "Ich fühle mich deswegen nicht im geringsten als Landesverräter, ich spreche auch nicht für Geld zur Heimat. Wie tausende Kameraden in den Kriegsgefangenenlagern habe auch ich den Wunsch geäußert, über den Rundfunk des Gegners der Heimat etwas zurufen zu

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- dürfen"
Sprecher: Unbekannt
7.4.1945 / DRA Ffm 80 U 3757/8 2'25
- 38. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Nachrichten von Front und Heimat und Sondermeldungen für die Gruppen 'Neues Deutschland' / Die Schlacht um Wien ist in vollem Gange / Sowjetischer Druck auf Königsberg / Der Ruhrkessel schrumpft, Eisenach in Schutt und Asche gesunken / "Kämpft für Frieden jetzt!"
Sprecher: Unbekannt
8.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3710/3 32'30
- 39. Appell des Truppenkommandeurs, Hauptmann Rohn, an seine Truppe im Oderkampfraum**
8.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/103 9'50
- 40. Tagesfrontbericht über die Abwehrkämpfe an den Weißen Karpaten**
PK-Berichterstatte: Unbekannt
8.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5651/104 3'10
- 41. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Augenzeugenbericht an die Hörer und Freunde der Gruppen 'Neues Deutschland' von der kampflosen Übergabe deutscher Städte (Ahlen, Neubeckum und Einbeck) durch das Eingreifen der Gruppen 'ND' / Abwehrschlacht im Osten / Wien und Königsberg vor dem Fall / Bei seinem Vormarsch erbeutete der Feind die gesamten Gold- und Devisenbestände der Reichsbank in einem unterirdischen Versteck in Thüringen / Die Weigerung von Reichsbankpräsident Funk, das Gold nach Berchtesgaden in Sicherheit zu bringen, ist bezeichnend für einen Mann, der wie alle Nazigrößen sein eigenes Vermögen bereits auf getarnte Bankguthaben außerhalb des Reiches beiseitegeschafft hat
9.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3711/1 17'45
- 42. Deutschsprachiges Programm der BBC:**
Kurt und Willi
Gespräch über Auflösungserscheinungen von Staat und Partei / "Zerfall auf der ganzen Linie" / Es ist ein Verbrechen, daß trotz der abzusehenden Niederlage weiter gekämpft wird / Was man dagegen tun kann: die weiße Fahne hissen
Fritz Wendhausen (Kurt)
Peter Ihle (Willi)
10.4.1945 / DRA Ffm 76 U 3443/9 5'45
- 43. ABSIE: Mitteilung des Supreme Headquarter of the Allied Expeditionary Forces (SHAEF) an die Arbeiter und Angestellten deutscher Nordseehäfen** (engl.)
Da der Widerstand im Westen zusammengebrochen ist, werden folgende Instruktionen festgelegt: Suchen sie nach Arbeitskräften für die Häfen. Lassen Sie sich nicht für weiteren Widerstand mobilisieren. Zerstören Sie die Häfen nicht. Widersetzen Sie sich jedem Versuch, Essens- und Ölvorräte aus den Städten zu transportieren. Weitere Instruktionen werden folgen
Sprecher: Unbekannt
10.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4039/6 2'55
- 44. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Mitteilungen an die Gruppen 'Neues Deutschland' / Aufruf an die Gruppen Rothenburg ob der Tauber, Nördlingen u.a., daß die Städte nicht verteidigt werden dürfen, um "vielleicht die allerletzten Zeugen deutscher Vergangenheit" zu retten / "Vereinigt euch mit allen, denen das Schicksal eurer Heimatstädte am Herzen liegt / Würzburg, Frankfurt, Mainz, Koblenz, Eisenach, Köln wurden verteidigt. Sie sind dem Erdboden gleich" / Kampfraum Holland / Kessel Ruhr-Sauerland / Anweisungen an die Abteilung Eingriff in Kempten über in diese Gegend geflohene Parteibonzen: "Die Bonzen der Elendspartei dürfen nicht entkommen" / Über Himmler: "Organisator des politischen Terrors und Mordes, der schmutzigsten Rassenprogrome und der unfairsten Kriegsführung" / Ein Mann, dessen Bild den "Ekel in uns hochsteigen läßt" / Darf Himmler von Soldatenehre sprechen, der mehrere Generäle ermordete / Dieser Himmler wagt es, den Namen Friedrichs des Großen zu beschmutzen, indem er sich mit ihm vergleicht / Über den Durchbruch in Nord- und Mitteldeutschland
10.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3711/2 36'00

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 45. Deutschsprachiger Dienst der BBC:**
Kurt und Willy
Über die Niederlage: Die Berliner haben genau ausgerechnet, wie lange die Russen brauchen werden, um die Barrikaden und Panzerfallen zu nehmen, nämlich 2 Stunden und 3 Minuten: "Zwei Stunden werden sich die russischen Panzermansschaften den Bauch halten vor Lachen, wenn sie die Hindernisse sehen, und in drei Minuten werden sie mit ihnen fertig sein" / Über den Haßkomplex des Führers gegenüber Wien: "Die Wiener sollten es büßen, daß sie von dem jungen Hitler nichts wissen wollten und ich fürchte, das deutsche Volk wird es büßen müssen, daß es von dem alten Hitler nichts mehr wissen will" / Alles zerfällt: es gibt keine einheitliche Führung im Staat und an der Front mehr / Himmler biedert sich schon bei den Bolschewiken an / Gegen die sinnlose Verlängerung des Krieges hilft nur noch die weiße Fahne
Fritz Wendhausen (Kurt)
Peter Ihle (Willi)
10.4.1945 / DRA Ffm 83 U 3982/5 6'00
- 46. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Kessel Ruhr-Sauerland: Essen und Herne wurden von deutschen Verbänden geräumt / Olpe in Feindeshand / Kampfraum Holland / Nachrichten an die Hörer von 1212 / Ostenwalde, das seit einiger Zeit als Genesungslager für verwundete Offiziere und Mannschaften diente, wurde von dem Ortskommandant kampfflos an die Amerikaner übergeben / Hannover von den Amerikanern besetzt / Gelsenkirchen geräumt / Fast das gesamte Stadtgebiet von Wien in Feindeshand / Über die Front in Oberitalien / Nachrichten von 1212 an die Gruppe 'Neues Deutschland': Der Kreisleiter Teine hat beschlossen, die Stadt Erfurt unter allen Umständen verteidigen zu lassen, während er selbst seinen Rückzug vorbereitet hat. ... Der Kreisleiter von Erfurt ist vogelfrei"
11.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3711/3 31'25
- 47. PK-Bericht von den Kämpfen an der niederschlesischen Front**
PK-Berichterstatter: Lutz Koch
11.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/110 6'30
- 48. PK-Bericht über das tapfere Verhalten eines bei den Kämpfen im Triestingtal (südl. von Wien) gegen die Rote Armee stark verwundeten 18jährigen SS-Grenadiers**
PK-Berichterstatter: Unbekannt
11.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5651/105 6'55
- 49. CBS-Nachrichten: Franklin D. Roosevelt gestorben** (engl.)
Sprecher: Unbekannt
12.4.1945 / DRA Ffm 75 U 3275/4 0'15
- 50. Kommentar des deutschen Rundfunks zum Tode von Franklin D. Roosevelt**
"Roosevelt, der Erfinder dieses Krieges, der größte Kriegsverbrecher aller Zeiten, ist tot" / Roosevelt hat seit 1937 die USA zielbewußt in den Krieg geführt / Seine jüdischen Ratgeber konnten das amerikanische Volk von der Notwendigkeit eines Angriffskrieges überzeugen / Der Krieg entsprang keiner Notwendigkeit, sondern seinem Wunsch, jüdischen Schiebern riesige Profite zu verschaffen / Aufbau einer Rooseveltischen Hausmonarchie
Sprecher: Unbekannt
12.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4028/14 2'40
- 51. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Frontnachrichten: Die amerikanische Armee hat bei Magdeburg die Elbe erreicht / Östlich von Braunschweig brach der gesamte deutsche Widerstand zusammen / Um Bremen und Braunschweig wird noch gekämpft / Coburg von entschlossenen Bürgern "zur Übergabe bereit gemacht" / Gotha wurde kampfflos übergeben / Kampfraum Holland / "1212 unterbreitet heute, am 12. Tage des Monats April 1945, die zwölf Punkte seines politischen Programms: ... (Aufzählung aller Punkte) / Abwehrschlacht im Osten: Der deutsche Widerstand in Wien geht seinem Ende entgegen / Die Sowjets sind in Mähren eingedrungen / Kessel Ruhr-Sauerland: Essen und Herne geräumt, Olpe in Feindeshand / An die Gruppen 'Neues Deutschland' in Kempten: Hunderte von Lastwagen und Zügen gefüllt mit Lebensmitteln, Munition und Sprengstoffen bewegen sich ins Allgäu für die Nazibonzen / Die Abteilung Eingriff muß alles versuchen, um die Lebensmittel für die Bevölkerung sicherzustellen
12.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3712/1 38'05

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

52. PK-Bericht aus Kurland

"Kurland ist eine verschworene Gemeinschaft" / Überraschend sind die Einzelleistungen und taktische Führungserfolge / Die lettische Zivilbevölkerung hilft beim Abwehrkampf der deutschen Soldaten mit
PK-Berichterstatte: Günter Schwärmer
12.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/106 7'25

53. Begrüßung des Präsidenten des Lettischen Nationalkomitees in Libau (Festung Kurland)

Reporter: Schilderung der Szene / Es findet die Begrüßung des Präsidenten des Lettischen Nationalkomitees statt, das am 20. Februar in Potsdam gegründet wurde / Von den drei Teilen Lettlands: Kurland, Livland, Lettgallen ist nur noch Kurland frei
Rudolfs Bangerskis, Präsident des Lettischen Nationalkomitees: Die Letten haben die Treue zu ihrem Staat und Volk nicht verloren / Ziel der Legionäre und des Volkes ist ein freies Lettland / Der größte Teil des Staatsgebietes ist von Sowjetrußland besetzt, das Restgebiet ist zur Kampfzone geworden (O-Ton lettisch, dt. Zusammenfassung durch Reporter) /
General Thomaschki, General der Artillerie: Die Arbeit des Komitees soll Ansporn für das lettische Volk sein, kriegsbedingte Lasten weiterzutragen und Heimat wie Kultur zu schützen / Die Bedrohung aus dem Osten wird zurückgeschlagen werden
Dr. Hermann Behrends, SS-Gruppenführer und Generalleutnant der Polizei:

Überträgt im Namen des Reichsführers SS dem Nationalkomitee folgende Aufgaben: Führungsübernahme des gesamten lettischen Kulturlebens, Schulen und Erziehung sowie die zivile Gerichtsbarkeit / Möglichkeit der Gründung der Lettischen Bank in Kurland / Der gesamte bäuerliche Privatbesitz in Kurland soll zurück-gegeben werden (O-Ton dt., mit lett. Übers.)

Rudolfs Bangerskis:

Ruft zum Kampf gegen den Bolschewismus und für eine bessere Zukunft Lettlands auf (O-Ton lett., dt. Übers.)

12.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/10711'20

54. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache

Präsident Roosevelt ist gestern einem Gehirnschlag erlegen / Vizepräsident Truman wird für den Rest der Amtsperiode an der Spitze der Vereinigten Staaten stehen / Truman wird den Krieg mit unverminderter Kraft zu Ende führen / Frontnachrichten: Celle fiel in Feindeshand / Braunschweig geräumt / Weimar kampflos übergeben / Rastatt und Baden-Baden in französischer Hand / "Und zum Abschluß noch einmal die Worte des Reichspressechefs an die in- und ausländischen Berichterstatte: Heute gibt es keine Nachrichten" / Die Stadt Mühlheim bei Offenbach wurde von einem Mitglied des 'ND' kampflos an die Amerikaner übergeben / Sondermeldungen für die Gruppen 'ND': Das Triumvirat Himmler, Keitel, Bormann erließ gestern eine verzweifelte Aufforderung an die Kampfkommandanten unserer Städte, um dem inneren Widerstand entgegenzuwirken und den "unabänderlichen Untergang des Nazisystems" hinauszuzögern / Danach soll jede Stadt "bis zum äußersten", daß heißt bis zur völligen Zerstörung verteidigt werden / "1212 ruft Abteilungen Überwachung der ND-Gruppen Oranienburg u.a. im Gau Mark Brandenburg, Dachau u.a.: ... es ist eure Aufgabe, alle Namen des Wachpersonals der Konzentrationslager Sachsenhausen und Dachau zu buchen. Die provisorische Regierung 'Neues Deutschland' hat verfügt, daß jedes Mitglied des Wachpersonals in Konzentrationslagern ohne Prozeß hingerichtet wird, sofern sie nicht bis zum 19. April ihre Posten verlassen haben ... / Frontnachrichten Bochum, Erfurt und Jena in Feindeshand / Die Franzosen stehen vor Stuttgart, Wuppertal und Duisburg geräumt
13.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3712/2 40'10

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 55. PK-Bericht über den Kampf um Wien**
"Wien muß uns bleiben" / Die Besetzung von Wien leistet überlegenen Sowjets verbissen Widerstand / Wien ist in den letzten Tagen zur heiß umkämpften Frontstadt geworden und hat seine Bewährungsprobe bestanden / Die Stadt soll nicht unversehrt den "Antipoden der Kultur" in die Hände fallen / Wien geht jetzt den schmerzlichen Weg seiner Zerstörung / Wien ist zum größten Teil schon vom Feind besetzt / In Wien wird das Reich verteidigt
PK-Berichtersteller: Unbekannt
14.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5651/106 5'12
- 56. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Frontnachrichten: Zusammenbruch der Westfront / Nur in Bremen und örtlich in Süddeutschland kann noch von deutschem Widerstand geredet werden / Magdeburg ist zur Hälfte in Feindeshand / Halberstadt, Erfurt, Duisburg, Jena u.a. geräumt / Verkündung von Todesurteilen über drei Gauleiter durch die provisorische Regierung 'Neues Deutschland', Aufruf an alle Abteilungen, Hinweise über die mutmaßliche Flucht Görings nach Schweden zu überprüfen / Aufruf an die Abteilungen Überwachung und Eingriff, da im Auftrag Hitlers kostbare Möbelstücke, handgeschriebene Karl-May-Manuskripte aus der Stadt Hohenstein nach Berchtesgaden in den Führerbunker überführt werden sollen, was unbedingt verhindert werden muß / Frontnachrichten: Die Kanadier sind in Arnheim eingedrungen / Ruhrgebiet fast vollständig in Feindeshand
14.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3714/1 27'00
- 57. Radio Luxemburg: Diskussion zwischen zwei deutschen Offizieren (dt.)**
Über die aussichtslose militärische Lage / Wie können verantwortungsbewußte Offiziere jetzt noch den Befehl zum Weiterkämpfen geben? / Der Fahneid bindet den Soldaten nicht mehr, da ein Mensch, der zum Verbrecher geworden ist, kein Recht mehr hat, auf sich irgendwelche Eide geltend zu machen / "Wenn wir heute sagen, wir wollen die Waffen niederlegen, so handeln wir damit ehrenhaft, die einzige ehrenhafte Haltung, die es heute gibt, denn wir erhalten damit Deutschland die Zukunft, die Möglichkeit zum Weiterleben
Sprecher: Unbekannt
14.4.1945 / DRA Ffm 80 U 3732/20 7'30
- 58. Reportage aus einer Berliner Notunterkunft für Flüchtlinge**
Es haben alle Platz gefunden / Zur Versorgung mit Nahrungsmitteln / Der Bohnenkaffee ist alle / Wir lassen uns nicht unterkriegen
Sprecher: Unbekannt
Mitte April 1945 / DRA Ffm 84 U 4029/3 2'50
- 59. Nachrichten für die Kameraden des Heeres. Vom Schloß spricht ein Kamerad zur Lage in Berlin**
General Otto von Knoebelsdorff und weitere Generäle haben sich in alliierte Gefangenschaft begeben
Sprecher: Unbekannt
Mitte April 1945 / DRA Ffm 79 U 3660/6 3'20
- 60. 'Sender Werwolf': Über den Kampf der Werwölfe**
Die Stunde der Reinigung mit den Lauen und Schmarotzern wird kommen / Das sind keine Deutschen, die werden nicht teilhaben an der Freiheit, für die wir kämpfen / "Wer sich heute nicht bewährt, wird verworfen" / Wir Werwölfe kämpfen für unser Volk, und wenn wir nichts mehr zu geben haben als unser Leben, so sterben wir eben für unser Volk / "Der Kampf der Werwölfe erobert ein Volk in Freiheit"
Runfunksprecher: Unbekannt
Mitte April 1945 / DRA Ffm 84 U 4028/16 1'10
- 61. Aufruf auf einer HJ-Feierstunde in Berlin**
Die Pimpfe von 1933 bewähren sich heute als Frontsoldaten / "Ihre Fahne ist mehr als der Tod" / Dieses Beispiel hat auch die jüngsten Kameraden beflügelt / Sie sind mit dem Spaten nach vorn gegangen, um die Front zu bauen / Sie helfen damit, die Reichshauptstadt zu verteidigen
Arthur Axmann (HJ-Führer)
Mitte April 1945 / DRA Ffm 84 U 4028/15 2'15

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 62. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Ansaage: "... 1212 ist die Stimme aller derer, die um Deutschlands Zukunft willen sofortige Siege wollen, durchdrungen von der Überzeugung, daß die Partei Deutschlands Unglück ist, durchdrungen von dem Wissen um die Sinnlosigkeit des selbstmörderischen Blutvergießens ... " / Nachrichten: Berlin von Ost und West bedroht / Der Sowjetfront zwischen Stettin und Görlitz steht die anglo-amerikanische Front zwischen Wittenberge und Chemnitz entgegen / Besetzte und bedrohte Orte: Dortmund u.a. / Front-nachrichten: Amerikanische Jaboverbände erstmals über Berlin / Sowjetische Großoffensive an Oder und Neiße
15.4.1945 / DRA Ffm 78 U 3595/1 29'15
- 63. Sendung der BBC, deutschsprachiges Programm: Erklärung von Karl Spilker nach seiner Befreiung aus dem KZ Bergen-Belsen**
"Hallo Rotfront, ich bin wieder da" / Die Zeit der Befreiung ist da, es kommt jetzt eine bessere Zeit / Ihr alle müßt Euch für Deutschland einsetzen / Dank an die Engländer und Amerikaner
15.4.1945 / DRA Ffm 73 U 3174/10 2'55
- 64. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Frontnachrichten: Berlin von West und Ost unter Feuer / Zu den Kämpfen um Bremen ist blutiger Bürgerkrieg getreten / Die Bürgerschaft ist entschlossen, gegen den Widerstand der SS-Verbände eine Übergabe der Stadt zu erzwingen / Die Bürgerschaft von Magdeburg versucht, den Kampfkommandanten zur Übergabe zu bewegen / Kämpfe in Dessau, Leipzig ist bedroht / Feindeinbruch in Franken und am Oberrhein / Bamberg wurde dem Gegner überlassen / Freiburg und Offenburg in unmittelbarer Frontnähe / Aufruf an die deutschen Arbeiter
15.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3714/2 29'40
- 65. Gespräch mit Unterscharführer Wolf über die Art seiner Tätigkeit im KZ Auschwitz. bzw Lager Birkenau, im KZ Dachau und im KZ Bergen-Belsen**
Gesprächspartner: Patrick Gordon-Walker
15.4.1945 / DRA Ffm 73 U 3174/13 4'05
- 66. Sendung der BBC, deutschsprachiges Programm: Befragung über die Vorgänge im KZ Bergen-Belsen während der vergangenen drei Wochen**
Angaben über die Person von Elisabeth Volkinger / Die Häftlinge waren schon durch den Transport nach Bergen-Belsen erschöpft / Die Nahrung im Konzentrationslager bestand hauptsächlich aus Rüben und Kartoffeln / Viele Häftlinge sind in den letzten Wochen gestorben
Elisabeth Volkinger, SS-Oberaufseherin im KZ Bergen-Belsen
15.4.1945 / DRA Ffm 83 U 4004/1 2'10
- 67. Sendung des deutschsprachigen Dienstes der BBC: Bericht einer Jüdin über die Konzentrationslager Auschwitz und Bergen-Belsen**
Als Jüdin und politischer Häftling kam sie in "das furchtbarste Konzentrationslager" nach Auschwitz / Über die Befürchtungen der Häftlinge, "daß die Welt nicht glauben wird, was dort geschehen ist" / Über "Selektion" von Alten und Kindern, lebendige Verbrennung der Kinder / Verschickung nach Bergen-Belsen / Vergleich mit Auschwitz: Kein "Kamin", Hunger, Schmutz, keine Ambulanz usw. / Befreiung durch die Engländer
Anita Lasker
15.4.1945 / DRA Ffm 73 U 3174/12 3'40
- 68. Erklärung eines aus Auschwitz befreiten KZ-Häftlings**
Ihre Erlebnisse in Auschwitz / Experimente mit Frauen / Strafkommandos / Vorgang in Block 25
Anita Lasker
15.4.1945 / DRA Ffm 77 U 3483/9 2'45
- 69. Sendung der BBC, deutschsprachiges Programm: Gespräch eines befreiten KZ-Häftlings mit seiner Frau**
"Es wird alles wieder gut ... Ich bin froh, daß ich wieder zu Hause bin ... Es war eine so schwere Zeit für mich. ..."
Sprecher: Unbekannt
15.4.1945 / DRA Ffm 77 U 3483/8 1'20

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 70. Sendung des deutschsprachigen Dienstes der BBC: Bericht von Anita Lasker aus dem Konzentrationslager Bergen-Belsen über Geschehnisse in Auschwitz**
"Hier spricht Anita Lasker, eine deutsche Jüdin aus Breslau. ... Ich möchte in kurzen Stichworten wiedergeben, Dinge, die in Auschwitz geschehen sind. Bei unserer Ankunft hat man uns rasiert, und hat uns eine Nummer in den Arm tätoviert. Ein gewisser Dr. Mengele beschäftigte sich mit Forschungen, das heißt man brachte Frauen auf den bekannten Block 10 in Auschwitz, um dort mit ihnen zu experimentieren. Man sterilisierte die Frauen, ... Fernhin experimentierte man mit Zwillingen, das heißt, man rieß ihnen fast die Zungen raus, man öffnete ihnen die Nase etc. ... Dann möchte ich etwas von den Kommandos erzählen, von den Arbeitskommandos ... Wenn die Kommandos einmarschierten, fand dann vorher eine Sortierung statt ... wer ihnen nicht sympathisch war, wurde zur Seite genommen, wurde auf den berühmten Block 25 gebracht. ... um vergast zu werden
15.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4040/6 2'50
- 71. Erste Feier eines jüdischen Gottesdienstes in Bergen-Belsen nach der Befreiung des Konzentrationslagers durch die Engländer** (in hebräischer Sprache, teilw. mit engl. Erl.)
15.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4033/9 24'35
(Aufnahme der BBC)
- 72. Sendung des deutschsprachigen Dienstes der BBC: Bericht einer Jüdin über die Konzentrationslager Auschwitz und Bergen-Belsen**
"Sortierung" nach "arbeitsfähig" / Frauen mit Kindern sowie Kranke wurden sofort vergast / Wöchentliche "Sortierungen", bei denen Mengele wahllos Todeskandidaten aussortierte, die dann in den "Block 25" kamen / Über die schweren Lebensbedingungen in Auschwitz / Räumung des Lagers, weil der "Feind in Sicht" war / Verlegung nach Bergen-Belsen und die dortigen Lebensbedingungen / Hat das Bedürfnis, alles zu erzählen / Angst, für "nicht mehr ganz normal" gehalten zu werden / Man kam nach Auschwitz, "weil man das furchtbare Unglück hatte, als Jude geboren zu werden. Kein Verbrechen hat man weiter begangen. ..."
Charlotte Grunow
15.4.1945 / DRA Ffm 73 U 3174/11 6'50
- 73. ABSIE: Reportage der BBC über den ersten Tanz in einem befreiten Konzentrationslager in Deutschland** (engl.)
Reporter: Robert Donath
15.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4039/13 3'15
- 74. Tagesfrontbericht über den sowjetischen Großangriff an der Neiße-Front**
PK-Berichterstatler: Leutnant Lutz Koch
16.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/111 3'50
- 75. PK-Bericht: Beginn des sowjetischen Großangriffs an Oder und Neiße**
Heute morgen traten die Bolschewisten auf der gesamten Frontbreite des Küstriner Brückenkopfes zwischen Lebus und Freienwalde zum Großangriff an / Um 4 Uhr morgens begann ein "pausenloses, zweistündiges Trommelfeuer", zusätzlich wurden deutsche Stellungen mit Flächenwürfen von Bombenverbänden zugedeckt / Danach griffen Infanteriedivisionen, denen Panzer mit aufgesessener Infanterie folgten, an ... / Nach erbittertem Kampf konnte der Feind jedoch Sachsendorf nehmen, der Durchbruch der Sowjets wurde aber verhindert / Insgesamt gesehen konnten die Sowjets die deutsche Vorfeldstellung in der Oderniederung zurückdrücken, sie gewannen aber die beherrschende Höhenstufe von Seelow nicht
PK-Berichterstatler: Leutnant Fritz Kölzer
16.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5653/102 2'45
- 76. Ansprache des neuen amerikanischen Präsidenten vor dem Kongreß** (engl.)
Gedenken an Franklin D. Roosevelt / "Our demand has been, and it remains - unconditional surrender!" / "I want the entire world to know that this direction must and will remain - unchanged and unhampered" / Amerika muß seine Stellung als Weltmacht akzeptieren
Harry S. Truman
16.4.1945 / DRA Ffm 75 U 3270/3 19'15

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 77. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Frontnachrichten: Der Feind ist in Halle, Dessau und Chemnitz eingedrungen / Bayreuth wurde geräumt, Feindverbände vor Hof / In Holland haben die Kanadier die Nordsee erreicht / Im Osten sowjetische Angriffe bei Küstrin und weiterer sowjetischer Geländegewinn in Wien / St. Pölten in Feindeshand, Pillau geräumt / Berichte eines deutschen Geistlichen, der in einem Konzentrationslager eingesperrt war / Mitteilung von 1212 an die Abteilung Überwachung und Eingriff der Gruppen 'Neues Deutschland', daß der geflohene ehemalige österreichische Reichsstatthalter und spätere Nazi-Reichskommissar in Holland, Seyß-Inquart auf die Todesliste gesetzt wurde
16.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3714/3 28'45
- 78. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Hagen, Iserlohn, Gera, Hof, Offenburg, Schwelm u.a. geräumt / Amerikanische und sowjetische Vorhuten treffen in der Lausitz zusammen / Amerikaner dringen in Nürnberg ein / Botschaft der Gruppen 'Neues Deutschland' an die Kampfkommandanten der Städte: "Kampfkommandanten deutscher Städte! Euch bindet ein Eid an eine Führung, der ihr lange Jahre treu und aufopfernd gefolgt seid. Für Deutschland habt ihr gekämpft und geblutet. ... Jetzt aber blicken Deutschlands Menschen mit Furcht und Hoffnung auf euch. Von euch hängt ab, ob die wenigen erhalten gebliebenen Städte zu Trümmern geschlagen werden, ... Durch ihre Wahnsinns-befehle beweisen die Machthaber, daß sie unser Volk nicht lieben. Sie verlangen Verteidigung 'bis zum letzten Mann, bis zum letzten Stein' und haben bereits ihre Koffer gepackt und setzen sich ab. ... Ihr sollt zum Sündenbock für die Verbrechen der anderen werden. ..."
17.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3713/11 14'00
- 79. PK-Bericht: Der zweite Tag der Schlacht im Küstriner Oderbogen**
PK-Berichterstatter: Unbekannt
17.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/104 3'45
- 80. PK-Bericht aus dem Raum Küstrin**
PK-Berichterstatter: Unbekannt
17.4.1945 / DRA Ffm 92 U 5477/25 3'45
- 81. PK-Bericht aus Niederschlesien**
PK-Berichterstatter: Lutz Koch
17.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/112 5'40
- 82. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Aufruf eines deutschen Kriegsgefangenen zum Überlaufen**
Deutschland ist militärisch endgültig geschlagen / Aber viele kämpfen noch weiter / Der Eid bindet nicht mehr, denn Hitler hat sich eindeutig gegen das deutsche Volk gestellt / Wir dürfen unser Leben nicht wegwerfen, um die Existenz einiger politischer Abenteurer um kurze Zeit zu verlängern / Macht es wie ich, laßt euch gefangennehmen / Hinweise, wie man sich gefangennehmen läßt / Mit den Nazi-Offizieren muß aufgeräumt werden / "Unser Volk und unsere Familien werden es uns danken, daß wir dazu beigetragen haben, das Morden zu verkürzen"
Sprecher: Unbekannt
18.4.1945 / DRA Ffm 80 U 3757/11 3'15
- 83. PK-Bericht aus dem Kampfraum Bitterfeld-Leipzig**
PK-Berichterstatter: Heinz Maegerlein
18.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5651/107 3'50
- 84. Sendung des Deutschen Kurzwellensenders für Nord- und Südamerika**
Frontberichte: U.a. von den Kämpfen bei Frankfurt an der Oder / Vergebliche Angriffe der Amerikaner auf Magdeburg / Bericht vom zerstörten London / Schwierigkeiten der anglo-amerikanischen Kampfführung in Deutschland / Bericht über die Lage in Ungarn: Massenverklavung durch die Russen / Zur Frage einer Kapitulation: "Nein - Deutschland wehrt sich"
18.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3689/2 27'55
(kaum verständlich)
- 85. Kameradschaftsdienst: Rundfunkaufruf nach Soldaten ohne Feldpostbereich (mit Namen und Geburtsdatum)**
Rundfunksprecherin: Unbekannt
19.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5650/105 9'00

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 86. Rundfunkansprache von Joseph Goebbels anlässlich Hitlers Geburtstag**
Kampf steht auf Messers Schneide /
Widernatürliche Koalition Plutokratie -
Bolschewismus / Adolf Hitlers
geschichtlicher Auftrag / Letzter Akt des
Dramas, das am 1.8.1914 begann / Am 20.
Juli 1944 zeigte die Vorsehung, daß das
Werk zu Ende geführt werden muß / Ein
Mann von säkularer Größe ein Werkzeug
Gottes / Internationales Judentum will
keinen Frieden / Gäbe es keinen Hitler,
wäre Europa Beute des Bolschewismus /
"Hinter Hitler steht ein Volk, zum Letzten
entschlossen" / "Führer, befehl - wir
folgen" / Niemals wird ein Volk seinen
Führer verlassen
19.4.1945 / DRA Ffm 74 U 3223/9 36'35
- 87. Sendung des deutschen Kurzwellensenders für Nord-, Süd-, Mittelamerika und Brasilien**
"Hier sind die deutschen Überseesender in
Berlin mit Richtstrahlern nach Süd-, Mittel-,
Nordamerika und Brasilien. Sie hören uns
über ... Wir beginnen mit Musik aus dem
Reichtum deutschen Schaffens." / Aus
Richard Wagners 'Die Meistersinger von
Nürnberg' singt Tenor Franz Völker 'Das
Preislied' / "Um 0.00 Uhr spricht zu den
Deutschen in Übersee und zu allen
Deutschen Reichsminister Doktor
Goebbels, am Vorabend des Geburtstages
des Führers. ... " / Weitere
Programmorschauen in portugiesischer,
englischer und spanischer Sprache / Rede
Goebbels (21'45)
Rundfunksprecher: Unbekannt
19.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3679/8 31'00
- 88. Sendung des Deutschen Kurzwellensenders für Nord- und Südamerika**
Rundfunkansprache Goebbels zum
Geburtstag von Adolf Hitler / Militärische
und politische Nachrichten
Rundfunksprecher: Unbekannt
19.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3692/3 44'15
(kaum verständlich)
- 89. Lautsprecherdurchsage der amerikanischen Armee in Leipzig**
"Achtung, Achtung! Alle Personen in dieser
Stadt werden unverzüglich und
vorbehaltlos alle Anordnungen und Befehle
der alliierten Militärregierung befolgen. Die
Regierungs-gewalt wird in Leipzig von den
Amerikanern ausgeübt. Schießen aus dem
Hinterhalt, Sabotage und Plündern sind
verboten. Auf jedes dieser Verbrechen
steht die Todesstrafe.
Lebensmittelgeschäfte und Lebensmittel-
versorgung stehen unter unserem Schutz
und Vorräte werden gleichmäßig und in
gerechter Weise verteilt werden. Behalten
Sie ihre Lebensmittelkarten. Jedermann,
ob Deutscher oder Nichtdeutscher, hat
sofort nach Hause zu gehen. Im Freien
darf man sich nur zwischen 8.00 und 10.00
Uhr des Morgens und zwischen 4.00 und
6.00 Uhr nachmittags aufhalten. Weiter
Ankündigungen werden folgen."
Sprecher: Unbekannt
19.4.1945 / DRA Ffm Z 72.115 1'15
- 90. Verlesung des Telegramms von Staatspräsident Emil Hacha anlässlich des Geburtstages von Adolf Hitler**
(tschech)
Rundfunksprecher: Unbekannt
19.4.1945 / DRA Ffm 91 U 5201/2 9'20

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

91. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache

"Im Laufe der Nacht erhielt 1212 einen ausführlichen Bericht über die Tätigkeit der Ortsgruppe 'Neues Deutschland' in Leipzig in den letzten Stunden vor der Besetzung durch die Amerikaner ... " / Frontnachrichten: Nürnberg und Fürth gefallen / Stuttgart und Tübingen bedroht / Aufruf von 1212 an alle ND-Gruppen, etwaigen Befehlen der Elendspartei, Druckpressen, Setzmaschinen etc. zu zerstören, auf das entschlossenste entgegenzutreten, um lebenswichtige Betriebe zu erhalten / Über die Geburtstagsrede Goebbels für Hitler / Zerstörung der Braunkohlewerke durch die Nazis muß verhindert werden / Einzelheiten von den Fronten: Nürnberg und Leipzig in Feindeshand, der Feind steht am Stadtrand von Groß-Berlin / Die Amerikaner nehmen im Erzgebirge Fühlung mit den Sowjets auf / "All das geschieht im Morgengrauen des Geburtstages eines Mannes, der gelobt hatte, Deutschland mächtig, schön und glücklich zu machen. Gebt mit vier Jahre Zeit, hat er einmal gesagt"
Sprecher: Unbekannt
20.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3713/1221'05

92. PK-Bericht: Brückensprengung an der Ostfront

Schilderung der Sprengung einer Autobahnbrücke, der einzigen Straße, auf der die Russen ihren Nachschub führen konnten
PK-Berichterstatte: Unbekannt
20.4.1945 / DRA Ffm 2 94 5653/101 6'10

93. Nachrichten von Radio Luxemburg in deutscher Sprache

Übernahme der BBC-Nachrichten / Britische Panzer 8 km vor Bremen / Britisch-amerikanischer Vormarsch auf Hannover / Kämpfe in Emden und Dortmund / Stuttgarter Sender von französischen Truppen besetzt / Alliierte Luftangriffe
Sprecher: Unbekannt
ca. 21.4.1945 / DRA Ffm 90 U 5119/31'50

94. Bericht eines BBC-Reporters über Leipzig nach der Eroberung durch amerikanische Truppen (engl.)

Über das Verhalten der deutschen Bevölkerung in Leipzig, die Kriegsschäden, eine Besichtigung des militärisch befestigten Rathauses / Neben Panzerfäusten lagern in den Rathauskellern riesige Vorräte an ausländischen Weinen / In einigen Vororten Leipzigs kämpfen noch fanatische Hitler-Jungen
Edward Ward
21.4.1945 / DRA Ffm 81 U 3802/4 4'50

95. Radio Luxemburg: Diskussion zwischen drei deutschen Offizieren über die politische Verantwortung des deutschen Volkes am 2. Weltkrieg

Frage nach Schuld des "kleinen Mannes" / Tendenz gegen Schluß der Diskussion: "Wenn dieser Krieg, wenn dieser furchtbare Krieg überhaupt einen Sinn hat, dann ist es der, daß wir endlich aufhören müssen, 'Kleine Männer' zu sein, daß wir als Einzelne wie auch als Nation endlich einmal lernen müssen, Verantwortungsgefühl zu haben, Respekt vor uns selbst zu haben, Würde zu haben. Eine Nation, die sich von einer Clique von Banditen, von einem brutalen Polizeiapparat und von einer Propagandamaschine, die ganz offensichtlich lügt und immer gelogen hat, regieren läßt, eine solche Nation muß erst einmal umlernen, bevor sie erwarten kann, daß sie von anderen Nationen für voll genommen und anerkannt wird. Wir müssen erkennen, es ist unsere Schuld, es ist jedes einzelnen Schuld, es ist meine Schuld. Wir müssen aufhören, das erbärmliche Spiel des 'Kleinen Mannes' zu spielen. ... "
21.4.1945 / DRA Ffm 80 U 3730/8 9'25

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 96. Rundfunkaufruf von Joseph Goebbels an die Bevölkerung Berlins**
"Meine Berliner Volksgenossen und Volksgenossinnen! Am vergangenen Sonntag begannen die Bolschewisten ihre Großoffensive an der Oderfront. Berlin ist ihr Ziel ... Damit ist der Kampf um die Reichshauptstadt ein Kampf um Deutschland und um Europa geworden" / Trotz tapferer Abwehr unserer Divisionen und Volkssturmänner sind die Bolschewisten an die äußere Verteidigungslinie Berlins herangekommen / "Damit ist Berlin zur Frontstadt geworden. Aus dieser Tatsache ergeben sich folgende Folgerungen:" (Aufzählung von Verhaltensmaßnahmen zur Verteidigung Berlins) / "... Die Sowjets wollen in Deutschland ein für uns unvorstellbares Schreckensregiment errichten. ... Diesem neuen Mongolensturm gegenüber darf es keine Schwäche und keine Weichheit geben. ... An den Mauern unserer Stadt wird und muß der Mongolensturm gebrochen werden. ... Unser Ziel ist die Freiheit unseres Volkes und ein Reich der sozialen Gerechtigkeit in einer kommenden glücklichen Zukunft"
21.4.1945 / DRA Ffm 92 U 5477/24 7'30
- 97. Rundfunkansprache des Militärkommandanten von Berlin**
Verteidigung der Hauptstadt des Reiches gegen den Ansturm aus Asien / Es geht um Leben oder Sterben, um Sieg oder Untergang / Erinnerung an die Eroberung Berlins auf politischem Gebiet, ausschlaggebend ist der unbeugsame Wille zum Widerstand, an dem auch ein militärisch überlegener Feind scheitern kann / Die gesamte Bevölkerung, gleich welchen Alters, muß mitarbeiten / "Mit dem Führer zum Sieg"
Hellmuth Reymann, General
21.4.1945 / DRA Ffm 88 U 4555/2
- 98. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Überblick über die Frontgeschehnisse und Einzelheiten von den Fronten: Die Engländer sind in Hamburg eingedrungen; die Sowjets stehen am Ostrand von Berlin / Stuttgart fast völlig umgangen / Das letzte deutsche Schlachtschiff, die 'Lützow', fiel einem Luftangriff zum Opfer / Bericht von der Schlacht um Berlin / Die Sowjets und die Amerikaner sind vor drei Nächten das erste Mal miteinander in Berührung gekommen / Dieses Ereignis ist der Gongschlag, der das Ende des Kampfes anzeigt / Bericht über die letzten Tage Braunschweigs / Kämpfe in Süddeutschland: Die Amerikaner stehen noch 110 km vor München, die Bedrohung von Regensburg wächst / Kessel zwischen der See und den Sudeten / Die Westfront schiebt sich immer näher an eine Linie Dresden, Berlin, Lübeck heran
Sprecher: Unbekannt
21.4.1945 / DRA 79 U 3713/13 33'10
- 99. Nachrichten des Schwedischen Rundfunks** (schwed.)
Über die Ansprache von Joseph Goebbels zur Verteidigung von Berlin gegen die Rote Armee
Sprecher: Unbekannt
21.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4027/8 3'15
- 100. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Überblick über die Frontgeschehnisse und Einzelheiten von den Fronten: Berlin in Flammen / Dresden von den Sowjets bedroht / Bautzen geräumt / Vereinigung der Sowjets mit den Amerikanern im Raum Magdeburg -Dessau steht bevor / Asch geräumt / Crailsheim vom Feind zurückerobert / Stuttgart eingeschlossen / Der Kessel Harz stellte den Kampf ein / In Italien wurde Bologna geräumt / Über die deutsche Jugend und ihr furchtbares Schicksal
Sprecher: Unbekannt
22.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3715/4 20'30

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 101. Radio Luxemburg: Diskussion zwischen mehreren deutschen Offizieren über den Selbstmord von Feldmarschall Walter Model**
Beschreibung des Lebensweges Models / Er verkörperte den gefügigen nationalsozialistischen Heerführer, der bis zum letzten Mann seine Soldaten opferte. Sein Tod macht endgültig deutlich, daß der Krieg für Deutschland verloren ist
Sprecher: Unbekannt
22.4.1945 / DRA Ffm 80 U 3732/19 7'15
- 102. Kampfbereiche um Berlin-Lichtenberg**
Sprecher: Unbekannt
ca. 22.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4027/95'20
- 103. Sendung des amerikanischen Soldatensenders '1212' in deutscher Sprache**
Frontgeschehnisse und Einzelheiten von den Fronten: Sowjetpanzer stehen 'Unter den Linden' in Berlin, schwere Kämpfe in anderen Berliner Stadtteilen / Vereinigung der sowjetischen und amerikanischen Armee in Torgau / Stuttgart und Freiburg sowie ganz Südbaden von den Franzosen besetzt / Berichte über Aktivitäten der Abteilungen Eingriff der Gruppen 'Neues Deutschland' in verschiedenen Städten / Kessel Holland / Die Polen stehen 20 km vor Emden / Aufruf von 1212 an die Berliner Bevölkerung und die Ortsgruppen des 'ND' die Stadt nicht mehr zu verteidigen und die weiße Flagge zu hissen
Sprecher: Unbekannt
23.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3715/5 35'55
- 104. Sendung der CBS aus San Francisco anlässlich der Gründungskonferenz der Vereinten Nationen (engl.)**
Darin sprechen zahlreiche Personen verschiedener Nationalitäten über ihre Erwartungen an die UN (u.a. **Bruno Walter**)
Rundfunksprecher: Unbekannt
24.4.1945 / DRA Ffm 77 U 3464/2 59'25
- 105. Stellungnahme von Thomas Mann anlässlich der Gründungskonferenz der Vereinten Nationen in San Francisco (engl.)**
Deutschlands Schicksal möge die internationale Kooperation fördern / Als Schriftsteller fühlt er sich dem Frieden verpflichtet / Sein Wunsch ist: "a long lasting peace not only for the reestablishment after the most horrible destruction but also for the fulfillment of great social beauties and tasks the nations have to face."
24.4.1945 / DRA Ffm 77 U 3464/1 1'30
- 106. Sendung von Radio Herrijzend Nederland mit einer Mitteilung aus dem Hauptquartier des alliierten Expeditionsheeres über alliierte Nahrungsmittelabwürfe**
Sprecher: Karl Nort (niederl.)
24.4.1945 / DRA Ffm LP 9634 o.A.
- 107. "Die Stunde aus Berlin." Sendung des deutschen Rundfunks**
Der Krieg als Verwandler der Welt / Die Kleinodien Deutschlands sind zu Schutthaufen geworden / Zur Lage Berlins: das Brandenburger Tor ist unter Granatbeschuß, die Linden unter Brandwolken / Hat in einem U-Bahnschacht den Kampfkommandanten getroffen / Der Kampf in den U-Bahnschächten ist kennzeichnend für das, was in Berlin geschieht / Frauen und Kinder sieht man mit MPs in den Fäusten zwischen Schutthaufen sitzen / Um keinen Gefallenen wird es schade sein, wenn alle Deutschen noch einmal auf Berlin hören und sich verhalten wie der Kampfkommandant (Bärenfänger), der gestern zu einem bolschewistischen Parlamentär sagte: 'Kapitulation - raus'
Sprecher: Unbekannt
24.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4029/1 7'35
- 108. Nachrichten des deutschen Rundfunks über den Kampf um Berlin**
Feindliche Panzer konnten bis in den Raum Teltow-Lichterfelde-Mariendorf vordringen / Luftangriffe auf Königs Wusterhausen / Häuserkämpfe um den Besitz des Bahnhofs Weißensee / Das Heer wurde durch Volkssturmänner und HJ unterstützt / Der Feind kann sich in Pankow und Marzahn nur unter schwersten Bedingungen halten / "Berlin kämpft weiter, Berlin vertraut dem Führer"
Nachrichtensprecher: Unbekannt
ca. 25.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4028/17 1'25

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom
1.4.1945 - 30.6.1945**109. Werwolf-Sender: Aufruf an die Bevölkerung Berlins zum Weiterkämpfen**

Gerüchte über die Kapitulation Berlins stammen von feindlichen Agenten / Wir kämpfen für unsere Frauen und Kinder, für unsere Stadt, die wir nach dem Krieg schöner denn je wiederaufbauen / Breslau als leuchtendes Beispiel / "Berlin wird den Bolschewisten nicht übergeben" / "Berlin wird und muß dem bolschewistischen Ansturm standhalten"
 Rundfunksprecher: Unbekannt
 ca. 25.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4028/18
 1'50

110. Rundfunkansprache von Harry S. Truman zur Eröffnung der Konferenz der Vereinten Nationen in San Francisco (engl.)

"Your members of this conference are to be the architectes of the better world" / Keine Beherrschung der Welt durch die Großmächte
 25.4.1945 / DRA Ffm 75 U 3263/4 4'00

111. BBC-Nachrichten: Amerikanische und sowjetische Truppen trafen sich bei Torgau an der Elbe (engl.)

Rundfunksprecher: Frank Gillard
 25.4.1945 / DRA Ffm 74 U 3239/17 0'25

112. Rundfunkansprache von Charles de Gaulle (frz.)

"La guerre se poursuit. Bien que chapue jour, sur tous les fronts, les armés alliées remportent d'eclatants succès, la lutte reste dure et anglante" / An der Seite der Alliierten sind wir an den großen Schlachten in Europa beteiligt / Langsamer Wiederbeginn der wirtschaftlichen Tätigkeit / Mangel an Kohle, an Transportmöglichkeiten / Aktivierung des politischen Lebens durch die kommenden Kommunalwahlen / Teilnahme Frankreichs an der Konferenz für den Aufbau einer Weltorganisation / Frankreich hat eine große Zahl von beispiellosen Prüfungen bestanden, die Zukunft wird uns keine Angst machen
 25.4.1945 / DRA Ffm Z 72.81 12'49

113. Aufruf an die Berliner Bevölkerung

Der Kampf um Berlin tobt seit Tagen mit äußerster Härte / "Der Bolschewismus sieht in der Eroberung Berlins den Schlüssel zur Beherrschung Europas und damit zur Diktatur über die abendländische Welt" / "An der Spitze der Verteidigung Berlins steht unser Führer" / Die Verteidiger Berlins wissen, daß der Führer bei ihnen ist, um die Gefahr des Bolschewismus für die Reichshauptstadt zu bannen / Wenn heute Deutschland und Europa noch nicht bolschewistisch sind, so ist dies allein sein Verdienst / Der Führer rafft alle Kraft zusammen und wirft sie dem Todfeind der Kultur entgegen / Das Wort des Führers wird bestehen bleiben: 'Berlin bleibt deutsch und Europa wird nicht russisch' / Wenn Berlin fiele, stünde der Bolschewismus in Kürze am Atlantik / Wir glauben nicht, daß das Schicksal zweitausend Jahre europäischer und deutscher Geschichte auslöschen kann
Werner Naumann, Staatssekretär im Reichspropagandaministerium
 26.4.1945 / DRA Ffm 2 945 604/10413'12

114. Ansprachen anlässlich des Zusammentreffens der sowjetischen und der amerikanischen Armee bei Torgau an der Elbe am 25.4.1945

Wir werden unsere Aufgaben, den Nazismus zu beseitigen und die bedingungslose Kapitulation Deutschlands zu erreichen, erfüllen
Winston Churchill (engl., O-Ton)
Harry S. Truman (engl., verlesen)
Josef Stalin (russ., O-Ton, engl. Übers.)
 27.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4029/4 6'05

115. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE'

Sondersendung anlässlich des Zusammentreffens der anglo-amerikanischen und der sowjetischen Streitkräfte auf deutschem Boden / Rückblick auf Hitlers Aufstieg und den Verlauf des 2. Weltkrieges / Deutschland ist an seiner Überheblichkeit und an seinem Machthunger zugrundegegangen
 Sprecher: Unbekannt
 27.4.1945 / DRA Ffm 81 U 3801/1115'10

116. BBC-Reportage aus Oberitalien über den Kampf der italienischen Partisanen gegen die deutsche Besatzung (engl.)

Reporter: Geoffrey Talbot
 27.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4031/12 6'30

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

117. BBC-Bericht: General Dittmar ergibt sich den Amerikanern

Der bekannte Militärkommentator General Kurt Dittmar hat sich an der Elbe-Front bei Magdeburg gegenüber amerikanischer Truppen ergeben / Dittmar erklärte, daß, obwohl jeder wisse, der Krieg sei verloren, werde es keine allgemeine Kapitulation geben / Nach dem Fall von Berlin, der in fünf oder sechs Tagen erfolgen werde, werde der Krieg bald zu Ende gehen / Hitler will in Berlin sterben / Am 20. Juli hat sich der Krieg entschieden: durch das Scheitern des Attentats hat die Wehrmacht ihre Chance verloren
Reporter: Unbekannt (engl.)
27.4.1945 / DRA Ffm 81 U 3802/5 3'30

118. Sendung der 'Freiheitsaktion Bayern'

"Achtung, Achtung. Hier spricht FAB, Freiheitsaktion Bayern. Sie hören nun eine Proklamation an die französischen Arbeiter in Bayern." / (frz.): Die Stunde der Befreiung hat geschlagen! Vereinigt euch für die gute Sache! Franzosen, erhebt euch, verlaßt eure Arbeit, bildet Gruppen!
"Achtung, Achtung! Sie hörten einen Aufruf an die französischen Arbeiter in Bayern."
Sprecher: Unbekannt
28.4.1945 / DRA Ffm 79 U 3669/3 2'20

119. Rundfunkkommentar zur Lage in Berlin

"Es ist schwer sich vorzustellen, daß eine Stimme aus irgendeiner dunklen Ecke des unterirdischen Berlin sich zu erheben vermag in den Äther und sie zu Menschen dringen sollte, die mit ihren hoffenden und sorgenden Gedanken die belagerte und kämpfende Reichshauptstadt suchen" / Das Leben in allen seinen gewohnten Formen hat völlig aufgehört, wir führen ein Leben, wie es an der Front geführt wird / Allerdings führt die Front mitten durch die Stadt, und an dieser Front sind auch Frauen und Kinder beteiligt / Wir stehen hier nicht als Kämpfer eines verlorenen Krieges, sondern als Vorkämpfer eines neuen menschenwürdigen Lebens / Wir wissen, daß wir die Märtyrer einer glücklicheren Zeit sein werden / Die Konferenz in San Francisco ist völlig belanglos für die weitere menschliche Entwicklung, während der hier in Berlin geführte Kampf in Qualm und Dreck einer der Marksteine der Geschichte sein wird / "Heute stehen wir als Verteidiger der europäischen, ja der menschlichen Zivilisation überhaupt auf einem Posten, den die anderen in seiner Bedeutung erkennen müssen"
Hans Fritzsche
28.4.1945 / DRA Ffm 93 U 5586/8 14'00

120. Sendung des deutschen Rundfunks "Bericht zur Lage"

Die Bolschewisten stehen im Norden und Süden der Reichshauptstadt / Zehntausende haben die Greuel der Bolschewisten gesehen und erlebt / Die Front hat gehalten, aber der Kampf ist noch nicht überstanden. Der Führer ist in Berlin und bleibt in Berlin / Berlin und Prag dürfen nicht den Bolschewisten überlassen werden, wenn dies geschieht, gibt es kein Europa mehr
Otto Kriegk
ca. 28.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4028/19 8'40

121. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Ansprache eines deutschen Kriegsgefangenen

Als Antifaschist war er von 1934 - 35 in einem Konzentrationslager inhaftiert / Er berichtet über die unmenschliche Behandlung, der die Gefangenen ausgesetzt waren
Sprecher: Unbekannt
28.4.1945 / DRA Ffm 80 U 3757/12 3'20

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

122. Ausschnitt aus einer Nachrichtensendung der BBC, deutschsprachiges Programm

Bekanntgabe einer amtlichen britischen Erklärung: Die bedingungslose Kapitulation Deutschlands kann nur von Großbritannien, den USA und der Sowjetunion gemeinsam erwogen werden
Sprecher: Unbekannt
28.4.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/3 0'50

123. Sendung der 'Freiheitsaktion Bayern'

Polemik gegen die "Friedensbemühungen" von Heinrich Himmler / "Fasanenjagd" in München und in Bayern / Ermordung bekannter Nationalsozialisten / "Dies ist der Weg zur Freiheit" / Himmler hat gar nichts anzubieten
Sprecher: Unbekannt
28.4.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/9 3'30

124. Nachrichtensendung der BBC, deutschsprachiges Programm

Friedensbemühungen von Heinrich Himmler / Die 'Freiheitsaktion Bayern' in München / Russischer Vormarsch bis an die Unterelbe / Zwei Drittel Berlins in russischer Hand / Augsburg von Amerikanern erobert / Österreichische Grenze erreicht
Sprecher: Unbekannt
28.4.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/10 1'00

125. Nachrichtensendung der BBC, deutschsprachiges Programm

Über die 'Freiheitsaktion Bayern' / General Ritter von Epp auf der Seite der 'Freiheitsaktion' / Gauleiter Paul Giesler erklärt in einer zweiten Ansprache, der Aufstand sei niedergeschlagen
Sprecher: Unbekannt
28.4.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/4 1'25

126. Deutscher Kurzwellensender Atlantik

Wichtige Anweisung für U-Bootfahrer auf See, die "Schluß machen und sich dem Feind ergeben wollen" / Ein Boot macht Schluß, indem es folgendes Manöver ausübt, das vom Feind als Schlußmachen anerkannt wird: 1. Auftauchen und sofort auf Stopp gehen. 2. Beim Auftauchen beide Seerohre, Schnorchel, Funkpeiler und Funkmeßspiegel ausfahren. 3. Am Funkpeiler weiße Flagge setzen ...
ca. 29.4.1945 / DRA Ffm 83 U 3945/1 94'45

(Englischer Tarnsender in deutscher Sprache)

127. Soldatensender West: "Hier ist der Soldatensender West auf ... Angeschlossen der Deutsche KW-Sender Atlantik auf ... Wichtige Tagesnachrichten:"

"Jeden Augenblick kann jetzt der Befehl kommen, die Feindseligkeiten einzustellen" / Der Reichsführer SS erwartet die Antwort der Feindmächte auf sein Angebot zur bedingungslosen Kapitulation, das er durch Graf Bernadotte nach Stockholm überbracht hat / Gestern erneut Zusammenkunft zwischen Himmler und Bernadotte / In Stockholm erwartet man, daß das Ende des Krieges gleichzeitig mit dem Tode des Führers bekanntgegeben wird / Die Ansicht, daß Hitler bereits von Himmler liquidiert worden ist, wird bestätigt durch den Bericht eines schwedischen Luftwaffenattachés in Stockholm / 'Ich habe Hitler seit Beginn der sowjetischen Offensive nicht mehr in Berlin gesehen und niemand getroffen, der Hitler gesehen hat' / Über den Endkampf in Berlin / Über den Endkampf im übrigen Reich: Dachau, Freising, Landshut, Oberammergau, Garmisch-Partenkirchen und Mittenwald sind gefallen / Bayerische Freiheitskämpfer besetzten Brücken und Industrieanlagen, um sie vor sinnloser Zerstörung zu bewahren / Lindau, Friedrichshafen und Ravensburg von den Franzosen besetzt / Über den Endkampf in Italien / Kameradschaftsdienst Luftwaffe / Kameradschaftsdienst der Marine gibt die Namen der Admiräle bekannt, die 'Schluß' gemacht haben / In der letzten Stunde des Krieges werden keine Dummheiten mehr gemacht und keine geduldet / Kein militärischer Vorgesetzter und erst recht kein SS- oder Parteibonze hat irgend ein Recht, über das Leben eines Soldaten oder Volkssturmmannes zu entscheiden
Sprecher: Unbekannt
29.4.1945 / DRA Ffm 83 U 3942-44 252'55

(Englischer Tarnsender in deutscher Sprache)

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

128. Sendung des Schweizer Rundfunks über die Situation an der deutsch-Schweizer Grenze (O-Ton)

Am 20.4. beschloß der Bundesrat die Schließung der Nord- und Ostgrenze / Tausende fanden Asyl / Vernehmung von drei Deutschen / Situation am Hauptzollamt Kreuzlingen: Vernehmung von russischen Fremdarbeitern / Nach der Eroberung von Konstanz muß verhindert werden, daß deutsche Zivilisten in Kreuzlingen eindringen / Ein Kommandant aus Konstanz bittet um Internierung seiner Truppe / Verhandlung mit einem Schweizer Offizier / Ein provisorischer Übertritt in die Schweiz, verbunden mit Entwaffnung wird gestattet / Der Übertritt erfolgt einzeln / Ein Zug aus Kreuzlingen bringt Zivilflüchtlinge nach Frankreich
Sprecher: Unbekannt
ca. 29.4.1945 / DRA Ffm 81 U 3902/3 17'10

129. 'ABSIE'-Meldung: Mitteilung des Supreme Headquarter of the Allied Expeditionary Forces (SHAEF) an die holländische Bevölkerung (engl.)

Alliierte Flugzeuge haben heute Lebensmittel für die holländische Zivilbevölkerung abgeworfen / Morgen werden, wenn es das Wetter erlaubt, weitere Lebensmittel über Holland abgeworfen / Diese Flugzeuge transportieren Lebensmittel, keine Bomben
Sprecher: Unbekannt
29.4.1945 / DRA Ffm 84 U 4039/7 0'50

130. Nachrichten: (Ausschnitt): Mehrere sowjetische und polnische Divisionen im Raum Bautzen Kamenz zerschlagen

Sprecher: Unbekannt
29.4.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/6 0'30

131. Rundfunkansprache des Reichsministers für Böhmen und Mähren

Kampf des Deutschen Reiches um den Bestand des Abendlandes war nicht umsonst / Böhmen und Mähren werden durch deutsche Armeen vor dem Bolschewismus geschützt / Aufrechterhaltung der Ordnung / Prag wird bestehen bleiben / Bolschewismus bleibt Feind der Kulturvölker
Karl Hermann Frank
30.4.1945 / DRA Ffm 74 U 3209/7 3'40

132. Sendung des Deutschen Rundfunks in englischer Sprache: Abschiedsrede von William Joyce an seine Hörer in England

Die Engländer verstehen immer noch nicht den Geist von Einheit und Stärke der Deutschen; sie sind keine Imperialisten / 1931/32 wurde alles unternommen, den Haß Englands gegen Deutschland zu schüren / Hätte man Hitler Danzig gelassen, wäre ein Krieg zu vermeiden gewesen / Nur mit deutscher Hilfe konnte England sich der Sowjets erwehren / Er hoffte immer auf eine Allianz Deutschland - England / Die Gefahr aus dem Osten wird über England hereinbrechen, wenn man nicht auf ihn hört / Egal was geschieht, "Germany will live, because the people in Germany have in them the secret of life: endurance, will and pathos." / Ihr werdet lange nichts mehr von mir hören; "Es lebe Deutschland, Heil Hitler and farewell."
30.4.1945 / DRA Ffm 52.8883 9'45

133. Soldatensender West: Nachrichten

Aufzählung von Namen kapitulierender Generäle / Kampflose Übergabe des Offizierslagers Eichstätt / Feuereinstellung am Brenner / Übergabe von Kempten mit 63 "Hoheitsträgern der Partei", u.a. mit dem Oberbürgermeister
Sprecher: Unbekannt
1.5.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/11 2'45

134. BBC-Nachrichten: "Hitler is dead"

Sprecher: Unbekannt
1.5.1945 / DRA Ffm 76 U 3335/36 0'10

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

135. Reichssender Hamburg: Nachrichten vom Tode Adolf Hitlers und Ansprache seines Nachfolgers Karl Dönitz

Rundfunksprecher: "Aus dem Führerhaupt-quartier wird gemeldet, daß unser Führer Adolf Hitler heute Nachmittag in seinem Befehlsstand in der Reichskanzlei bis zum letzten Atemzuge gegen den Bolschewismus kämpfend für Deutschland gefallen ist. Am 30. April hat der Führer den Großadmiral Dönitz zu seinem Nachfolger ernannt. Der Großadmiral spricht zum deutschen Volk."

Karl Dönitz: "Deutsche Männer und Frauen, Soldaten der deutschen Wehrmacht! Unser Führer, Adolf Hitler, ist gefallen. In tiefster Trauer und Ehrfurcht verneigt sich das deutsche Volk. Frühzeitig hat er die furchtbare Gefahr des Bolschewismus erkannt und diesem Ringen sein Dasein geweiht. Am Ende dieses seines Kampfes und seines unbeirrbar, geraden Lebensweges steht sein Heldentod in der Hauptstadt des Deutschen Reiches. Sein Leben war ein einziger Dienst für Deutschland. Sein Einsatz im Kampf gegen die bolschewistische Sturmflut galt darüber hinaus Europa und der gesamten Kulturwelt. Der Führer hat mich zu seinem Nachfolger bestimmt. Im Bewußtsein der Verantwortung übernehme ich die Führung des deutschen Volkes in dieser schicksalschweren Stunde. Meine erste Aufgabe ist es, deutsche Menschen vor der Vernichtung durch den vordrängenden bolschewistischen Feind zu retten. Nur für dieses Ziel geht der militärische Kampf weiter. So weit und so lange die Erreichung dieses Zieles durch die Briten und Amerikaner gehindert wird, werden wir uns auch gegen sie weiter verteidigen und weiterkämpfen müssen. ... Zu all dem brauche ich Eure Hilfe. Schenkt mir Euer Vertrauen, denn Euer Weg ist auch mein Weg. ... Wenn wir tun, was in unseren Kräften steht, wird der Herrgott nach so viel Leid und Opfer uns nicht verlassen."

Rundfunksprecher: "Als oberster Befehlshaber der Wehrmacht richtet Großadmiral Dönitz folgenden Tagesbefehl an die Deutsche Wehrmacht"

Karl Dönitz: "Deutsche Wehrmacht, meine Kameraden! ... Die Lage erfordert von Euch, die Ihr schon so große geschichtliche Taten vollbracht habt und die Ihr jetzt das Ende des Krieges herbeisehnt, weiteren, bedingungs-losen Einsatz. Ich verlange Disziplin und Gehorsam. ... Der dem Führer von Euch geleistete Eid gilt nunmehr für jeden

Einzelnen von Euch ohne weiters mir, als dem vom Führer eingesetzten Nachfolger. ..."

1.5.1945 / DRA Ffm 45.502 6'30

136. Rundfunkansprache von Reichsminister Lutz Graf Schwerin von Krosigk

"... Noch fallen deutsche Männer im Kampf um die Verteidigung der deutschen Heimat Im Osten wird der eiserne Vorhang immer weiter vorgerückt, während in Berlin, den Augen der Welt entzogen, das Werk der Vernichtung vor sich geht. In San Francisco wird über die Organisation einer neuen Weltordnung beraten, die der Menschheit eine Sicherheit gegen einen neuen Krieg geben soll. Die Welt weiß, daß ein 3. Weltkrieg nicht den Untergang einer Nation, sondern den Untergang des Menschengeschlechts bedeuten würde. Die furchtbaren Waffen, die in diesem Krieg nicht mehr zur Anwendung gekommen sind, würden in einem 3. Weltkrieg zur Wirkung gelangen und Tod und Verderben über die gesamte Menschheit bringen. Wir Deutschen haben vor allen Völkern der Erde am stärksten erlebt, was der Krieg schon jetzt in seiner Vernichtung aller Kultur bedeutet hat. ... Mit uns harren alle europäischen, von Hungersnot und bolschewistischem Terror bedrohten Länder einer Ordnung, die diesem kampfdurchwühlten Erdteil einen wahren und dauernden Frieden und die Möglichkeit eines freien und gesicherten Lebens bringen soll ... Auf dem Boden dieser Not wächst der Bolchewismus. Ein bolschewisiertes Europa ist die erste Etappe auf dem seit über 25 Jahren zielbewußt beschrittenen Weg der Sowjets zur Weltrevolution ... Wir sehen deshalb in San Francisco nicht die Erfüllung dessen, wonach die geängstigte Menschheit sich sehnt Man kann aber eine solche Ordnung nicht dadurch beschaffen, daß man den roten Brandstifter mit zum Friedensrichter macht. ..."

2.5.1945 / DRA Ffm 74 U 3212/3 6'10

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom
1.4.1945 - 30.6.1945

137.Reichssender Böhmen: Ansprachen zum Tode von Adolf Hitler
"Der Führer ist tot" / Er hat sein Leben geopfert, um sein Volk und Europa vor dem Bolschewismus zu retten / Ansprachen von Gauleiter **Karl Hanke** und Oberst **Hans Ulrich Rudel** / Verlesung des Tagesbefehls von General **Ferdinand Schörner**: ... Der Heldentod des Führers ist für jeden anständigen Soldaten Verpflichtung
2.5.1945 / DRA Ffm 91 U 5201/3 12'10

138.Reichssender Böhmen: Sieben-Uhr-Nachrichten
Die Besatzungen von Dünkirchen, Lorient und La Rochelle melden keine Gefechtstätigkeit von Bedeutung / Englische Angriffe auf Holland / Angriffe auf Kurland wurden abgewehrt / Kämpfe nördlich des Danziger Hafens / Mehrere tausend deutsche Flüchtlinge konnten in Sicherheit gebracht werden / Bericht über große Zerstörung in Tokio / Mitteilung für Böhmen und Mähren: Für sämtliche Dienststellen wurde Trauerbeflaggung angeordnet
Sprecher: Unbekannt
2.5.1945 / DRA Ffm 91 U 5197/15 3'00

139.BBC-Nachrichten: Moskau meldet die Eroberung von Berlin (engl.)
"Berlin has fallen."
Sprecher: Stuart Hibberd
2.5.1945 / DRA Ffm 74 U 3239/18 0'20

140.Reportage aus dem zerstörten Berlin (russ., O-Ton)
Reporter: Unbekannt
2.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4031/18 1'05

141.BBC, Kriegsgefangenensendung in deutscher Sprache zur Lage in Deutschland
"Hitler ist tot, Berlin ist gefallen, die deutsche Italienarmee hat mit einer Millionen Mann kapituliert, Hamburg und Prag sind zur offenen Stadt erklärt. Das 3. Reich ist in voller Auflösung" / Polemik gegen die Rundfunckerklärung von Großadmiral Dönitz / Hitler hat sich stets dem Bösen verschrieben / Die Wehrmacht fühlt sich nicht mehr an den Eid an Hitler gebunden / "Das Ende ist da!" / Mit Berlin ist die Wiege des Preußentums gefallen / Das Werk der Vernichtung begann mit dem Brand des Reichstages am 27. Februar 1933
Sprecher: Deutsche Kriegsgefangene
3.5.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/12 6'00

142.BBC-Nachrichten (engl.)
Gestern wurde Berlin von der Roten Armee erobert / Hitler und Goebbels haben Selbstmord begangen / Kapitulation der deutschen Truppen in Italien / Erfolgreicher Vormarsch englischer und russischer Truppen / Tagesbefehl vom Marschall Stalin zur Eroberung von Berlin durch die Truppen Schukows / Einzelheiten der Kämpfe um Berlin / Erklärung von Hans Fritzsche zum Selbstmord Hitlers und Goebbels
Sprecher: Unbekannt
3.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4533/2 3'30

143.Rundfunkansprache von Reichsminister Albert Speer
"Deutsche Volksgenossen! Noch niemals wurde ein Kulturvolk so schwer getroffen, noch niemals sind die Verwüstungen so groß gewesen, wie in unserem Land und noch niemals hat ein Volk die Härten des Krieges mit einer größeren Ausdauer, Zähigkeit und Gläubigkeit getragen wie Ihr. Nun seid Ihr alle niedergeschlagen und auf das schwerste erschüttert. Eurer Glaube verwandelt sich in Verzweiflung und Das darf nicht sein! Das deutsche Volk hat in diesem Kriege eine geschlossene Haltung gezeigt, die in einer späteren Zukunft die Bewunderung einer gerechten Geschichte hervorrufen wird. ... Die Verwüstungen, die dieser Krieg Deutschland brachte, sind nur mit denen des Dreißig-jährigen Krieges vergleichbar. ... Nur aus diesem Grunde sieht sich der Großadmiral Dönitz genötigt, die Waffen niederzulegen. Es ist der einzige Sinn des Kampfes, der jetzt noch geführt wird, deutsche Menschen, die vor den Sowjetarmeen auf der Flucht oder von ihnen bedroht sind, nicht sterben zu lassen ... Für die nächste Zukunft gebe ich Euch folgende grundsätzliche Richtlinien: Schäden an der Reichsbahn beseitigen, Appell an die Bauern, ihre Ernte abzugeben, Ernährungs-betriebe sind mit Strom, Gas usw. vor allen anderen Betrieben zu versorgen ... Ob unsere Gegner das zulassen, ist noch nicht abzusehen. Ich bin aber verpflichtet, bis zum letzten Augenblick meine Arbeitskraft für die Erhaltung unseres Volkes einzusetzen. ..."
3.5.1945 / DRA Ffm 74 U 3212/4 9'30

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 144. Letzte Rundfunkansprache des Hamburger Gauleiters der NSDAP an die Hamburger Bevölkerung**
Bewahrung Hamburgs vor einer sinnlosen Zerstörung / "Ich bleibe in Hamburg. Wenn morgen der Feind Hamburg besetzt, so ist dies die schwerste Stunde meines Lebens."
Karl Kaufmann
3.5.1945 / DRA Ffm Z 72.120 3'55
- 145. Reichssender Hamburg: Übernahme der Sendung 'Germany calling' von William Joyce durch einen britischen Offizier (engl.)**
William Joyce ist nach Dänemark geflohen / Über die Zerstörungen in Hamburg / Nun Ansage statt 'Germany calling': "This is Radio Hamburg, a station of the Allied Military Government. Hier spricht Hamburg, ein Sender der Alliierten Militärregierung"
Sprecher: Unbekannt
4.5.1945 / DRA Ffm 74 U 3227/2 3'10
- 146. Ausschnitt aus einer Nachrichtensendung**
Hamburg zur offenen Stadt erklärt / Der britische Oberbefehlshaber hat mit Ausnahme der Arbeiter und Angestellten der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke ein allgemeines Ausgehverbot erlassen / Gegen Ruhestörungen werden Truppen der Besatzungsmacht mit der Waffe vorgehen / Prag von Dönitz zur Lazarettstadt erklärt / Verhandlungen der Reichsregierung über eine Neuordnung der politischen Verhältnisse im Protektotrat / Aufruf von Staatsminister Karl Hermann Frank / Treuegelöbnis an Dönitz
Sprecher: Unbekannt
4.5.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/7 1'35
- 147. Kapitulationsverhandlung zwischen Vertretern der deutschen Wehrmacht und Vertretern der westlichen Alliierten im Hauptquartier von Bernard Law Montgomery (Lüneburg): Verlesung der Kapitulationsbedingungen (engl., dt. Übers.)**
"1. Das Oberkommando der deutschen Wehrmacht erklärt sich einverstanden mit der Übergabe sämtlicher deutscher Streitkräfte in Holland, in Nordwestdeutschland einschließlich der Friesischen Inseln und Helgoland und allen anderen Inseln, in Schleswig-Holstein und Dänemark an den Oberbefehlshaber der 21. Heeresgruppe. Dieses schließt alle Schiffe in diesen Zonen ein. Diese Streitkräfte haben die Waffen zu strecken und sich bedingungslos zu ergeben. 2. Alle Kampfhandlungen auf dem Lande, zur See und in der Luft durch deutsche Streitkräfte in den vorgenannten Gebieten sind um 8.00 Uhr vormittags doppelte britische Sommerzeit am Sonnabend, dem 5. Mai 1945, einzustellen. 3. ..."
Bernard Law Montgomery (engl.)
Sprecher: Unbekannt (dt. Übers.)
4.5.1945 / DRA Ffm 76 U 3447/16 16'00
- 148. Kapitulationserklärung der deutschen Truppen in Norddeutschland gegenüber englischen Offizieren in Lüneburg**
Unterredung der Kapitulationsbedingungen (engl. u. dt.) / Verlesung der Kapitulationsbedingungen (dt.) / Weitere Erläuterungen (engl. und dt.)
Sprecher: Unbekannt
4.5.1945 / DRA Ffm Z 72.111 2'25
- 149. BBC, Europäischer Dienst: Nachrichten über die Kapitulation deutscher Truppen in Nordwestdeutschland, Holland und Dänemark im Hauptquartier von Generalfeldmarschall Montgomery (engl.)**
Sprecher: Unbekannt
4.5.1945 / DRA Ffm 87 U 4476/13 0'50
- 150. Kapitulation der deutschen Truppen in den Niederlanden Charles Foulkes, kanadischer General (engl.)**
Johannes Blaskowitz, Oberbefehlshaber der deutschen Truppe in den Niederlanden (dt.)
Übersetzer: Unbekannt
5.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4529/3 38'55

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 151. Radio Oranje: Ansprache des niederländischen Prinzen Bernhard aus Anlaß der Kapitulation der deutschen Truppen in den Niederlanden** (niederl.)
5.5.1945 / DRA Ffm LP 9634 ca. 1'00
- 152. Radio Hilversum: Letzte Ansprache von Max Blokzijl am Tag der Befreiung** (niederl.)
Die Freude der Bevölkerung kommt zu früh, der Krieg geht weiter, die Gefahr des Bolschewismus besteht nun auch innerhalb der Niederlande
5.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4533/4 8'25
- 153. Radio Oranje: Aufruf an die Deutschen**
"Deutsche! Eine lügenhafte Propaganda hat euch im Mai 1940 gesagt, daß wir dankbar waren von Deutschland geschützt zu werden gegen die Gefahr einer englischen Invasion. Wir wollten aber keinen deutschen Schutz! Denn wir verabscheuen den Nationalsozialismus und seine tierische Rassenlehre / Wenn manche Deutsche jetzt von den Zuständen in den KZ nichts gewußt haben wollen, dann kann ich nur sagen: wir in Holland waren besser informiert. Wir fühlten uns nicht bedroht von England. Deutschland hat seinen schwachen Nachbarn überfallen, weil das Interesse das verlangte. Gegen unseren Willen seit ihr in Holland eingebrochen. Ohne Bedenken habt ihr die Schleusen Hollands geöffnet und das Wasser, unseren Erbfeind, über unsere grünen Flure laufen lassen. ... Deutsche, ihr glaubtet, ein großes mächtiges Volk zu sein. In Wahrheit wart ihr schwach. Groß und wahrhaft stark ist nur ein Volk, das seine Kraft dem Guten widmet. Ihr habt geglaubt, stärker zu sein als das Recht, daß ihr mit Füßen tretet. Das war eure Schwäche und daran seit ihr zugrunde gegangen. Wir sind kein haßerfülltes Volk. Wir hoffen nur, daß Deutschland, wenn es wieder aus den Ruinen emporsteigt, sich die Lehre merkt."
Johan Fabricius
5.5.1945 / DRA Ffm 87 U 4502/5 3'15
- 154. Radio Oranje: Ansprache des Ministerpräsidenten der niederländischen Exilregierung, Pieter S. Gerbrandy** (niederl.)
Die fünf Jahre der Unterdrückung sind beendet, die Deutschen sind geschlagen / Unsere Befreiung ist das Werk der Streitkräfte aller verbündeten Völker / Wir sind frei, unsere Befreiung wurde mit Blut, Schweiß, Angst und Hunger erkaufte / Niederländer und Indonesier kämpfen noch / Eure Regierung ist noch von Euch getrennt / Eine neue Aufgabe liegt vor uns allen, auch die Bildung einer neuen Regierung / "Lang lebe das Königreich der Niederlande!"
5.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4533/3 6'30
- 155. Der dänische König gibt die Befreiung Dänemarks von den deutschen Truppen bekannt** (dän.)
König Christian X.
5.5.1945 / DRA Ffm 81 U 3803/8 3'30
- 156. Rundfunkansprache des norwegischen Ministerpräsidenten** (norwg.)
Erinnert an den vor wenigen Tagen erfolgten Tod Hitlers / Die Welt wird Hitler gegenüber einmal dankbar sein, denn er war stark genug, die Macht des Bolschewismus zu brechen / Über die bolschewistische Gefahr, die Europa bedroht / Über sein eigenes politisches Leben seit 1930 / Über den 9. April und die deutsche Besetzung / Seine eigene Regierung ist legal und er erwartet Loyalität vom norwegischen Volk / Jeder Aufstand gegen die nationale Regierung wäre eine Tragödie für unser Land / Er will mit allen loyalen Bürgern zusammenarbeiten
Vidkun Quisling
5.5.1945 / DRA Ffm 81 U 3809/4 29'40
- 157. ABSIE: Mitteilung des Supreme Headquarter of the Allied Expeditionary Forces (SHAEF) an Kriegsgefangene, Fremdarbeiter und Deportierte** (engl.)
Folgende Instruktionen gelten für den genannten Personenkreis: Bleiben Sie, wo Sie sind / Suchen Sie Schutz und warten Sie auf das Eintreffen der Alliierten. Bilden Sie kleine Gruppen, nach Nationalitäten getrennt und wählen Sie einen Vertreter Ihrer Gruppe. ... Es wird alles getan, um Sie möglichst schnell in Ihre Heimat zurückzubringen
Sprecher: Unbekannt
5.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4039/12 2'50

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

158. Ausschnitt aus einer Nachrichtensendung über die Lage im Protektorat

Ansprache von Karl Hermann Frank im
Mittelpunkt der Presse / Über Vorwürfe der
Emigranten gegen die Prager Regierung /
Das tschechische Volk muß weiterleben,
es muß seinen Weg im gegenseitigen
Übereinkommen finden
Sprecher: Unbekannt
5.5.1945 / DRA Ffm 76 U 3348/8 1'35

159. Ansprache des Oberbefehlshabers der Alliierten Streitkräfte in Europa zum Sieg der Alliierten in Europa (engl.)

Nach dem Sieg in Europa bleibt nun der
Kampf gegen Japan als letzte
Kriegsaufgabe / Würdigt die Leistung der
verbündeten Streitkräfte zu Lande, zu
Wasser und in der Luft / Große Leistungen
der britischen Verbündeten
Dwight D. Eisenhower
6.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4029/5 3'05

160. Radio Prag I (tschech.)

Über die Situation im Protektorat /
Amerikanische Truppen haben die Grenze
im Umkreis Pilsen bisher nicht
überschritten / Die Aufruhr in Prag schadet
der Stadt / Die Rebellen sind an der
Zerstörung Prags Schuld, sie handeln
gegen das Interesse der tschechischen
Mehrheit / Alle wichtigen militärischen
Positionen sind in deutschen Händen / Die
Straßensperren behindern die Versorgung
Absage in deutsch: "Achtung, Achtung,
Prag I, wir kommen wieder."
Sprecher: Unbekannt
6.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4009/5 2'15

161. Nachrichten des Senders Flensburg

Wiederholung des Aufrufs von
Großadmiral Karl Dönitz (kein O-Ton)
Tagesbefehl von Großadmiral Dönitz vom
4. Mai 1945: "Meine U-Bootmänner! Sechs
Jahre U-Boot Krieg liegen hinter uns. Ihr
habt gekämpft wie die Löwen. Eine
erdrückende materielle Übermacht hat uns
auf engstem Raum zusammengedrängt.
Von der verbleibenden Basis aus ist eine
Fortsetzung unseres Kampfes nicht mehr
möglich. U-Bootmänner! Ungebrochen
und makellos legt ihr nach einem
Heldenkampf ohnegleichen die Waffen
nieder. Wir gedenken in Ehrfurcht unserer
gefallenen Kameraden, die ihre Treue für
Führer und Vaterland mit dem Tode
besiegelt haben. ...
Nachrichten: Kapitulation der deutschen
Truppen in den Niederlanden, Dänemark,
Nordwestdeutschland und Italien /
Hauptaufgabe der deutsche Wehrmacht
ist nun der Kampf gegen die Sowjetunion
Sprecher: Unbekannt
6.5.1945 / DRA Ffm 78 U 3638/3 3'45

162. Rundfunkansprache des Reichsaußenministers zur bevorstehenden Kapitulation der deutschen Wehrmacht

"Das Oberkommando der Wehrmacht hat
heute auf Geheiß des Großadmirals
Dönitz die bedingungslose Kapitulation der
Truppen erklärt." ... / Der Schwere der
Bedingungen und den Opfern, die der
Gegner auferlegen wird, nüchtern
entgegensehen / Den Weg durch das
kommende Dunkel durch die 3 Sterne, die
Unterpfand des deutschen Wesens sind,
weisen lassen: Einigkeit und Recht und
Freiheit / "Wir müssen das Recht zur
Grundlage unseres Volkslebens machen" /
"Wir werden ... als Glied der christlich-
abendländischen Kultur in redlicher
Friedensarbeit einen Beitrag liefern, der
den besten Traditionen unseres Volkes
entspricht."

Lutz Graf Schwerin von Krosigk (7'50)
Anton Bruckner (7. Sinfonie) (9'30)
7.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4027/17 17'20

163. CBS-Nachrichten: Deutschland hat kapituliert (engl.)

"Germany has surrendered
unconditionally"
Sprecher: Unbekannt
7.5.1945 / DRA Ffm 75 U 3275/6 0'15

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 164. BBC-Nachrichten: Kriegsende in Europa** (engl.)
Zitiert Schwerin von Krosigk: Bedingungslose Kapitulation Deutschlands / Ankündigung einer Rede von Churchill und des Königs / Kampf in Japan geht weiter / Vorbereitungen für die Feier des Victory-Days
Sprecher: Unbekannt
7.5.1945 / DRA Ffm 74 U 3212/5 2'30
- 165. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE'**
Ansage: "Am Tag der deutschen Kapitulation sprechen deutsche Kriegsgefangene zu ihren Angehörigen in der Heimat" / Drei kurze Grußbotschaften deutscher Soldaten / Verlesung der Namen deutscher Soldaten, die kürzlich gefangengenommen wurden
Sprecher: Unbekannt
7.5.1945 / DRA Ffm 80 U 3757/13 4'45
- 166. Fritz Ihberg verliest den Aufruf des norwegischen Ministerpräsidenten, Vidkun Quisling, an die norwegische Bevölkerung, Stärke und Ordnung zu bewahren**
7.5.1945 / DRA Ffm 83 U 3956/15 0'40
- 167. Radio Herrijzend Nederland: Deutschland hat kapituliert** (niederl.)
Sprecher: Unbekannt
7.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4527/4 4'00
- 168. Ansprache des schwedischen Königs Gustav V. zum Ende des Krieges in Europa** (schwed.)
7.5.1945 / DRA Ffm 82 U 3862/9 2'35
- 169. Sender Flensburg: Rundfunkansprache von Karl Dönitz zur bedingungslosen Kapitulation des Deutschen Reiches**
"Deutsche Männer und Frauen! In meiner Ansprache am 1. Mai, in der ich dem deutschen Volk den Tod des Führers und meine Bestimmung zu seinem Nachfolger mitteilte, habe ich es als meine erste Aufgabe bezeichnet, das Leben deutscher Menschen zu retten. Um dieses Ziel zu erreichen, habe ich in der Nacht vom 6. zum 7. Mai dem Oberkommando der Wehrmacht den Auftrag gegeben, die bedingungslose Kapitulation für alle kämpfenden Truppen auf allen Kriegsschauplätzen zu erklären. Am 8. Mai, 23 Uhr schweigen die Waffen. Die in unzähligen Schlachten bewährten Soldaten der deutschen Wehrmacht treten den bitteren Weg in die Gefangenschaft an und bringen damit das letzte Opfer für das Leben von Frauen und Kinder und für die Zukunft unseres Volkes. Wir verneigen uns vor ihrer tausendfach bewiesenen Tapferkeit und der Opfertat der Gefallenen und Gefangenen. ...
8.5.1945 / DRA Ffm 83 U 3984/12 4'30
- 170. Rundfunkmeldung anlässlich der Kapitulation des Deutschen Reiches**
Wir Endunterzeichneten, die wir im Namen des deutschen Oberkommandos handeln, erklären die bedingungslose Kapitulation aller unserer Streitkräfte zu Lande, zu Wasser und in der Luft, sowie aller übrigen Streitkräfte, die zur Zeit unter deutschem Befehl stehen, vor dem Oberkommando der Roten Armee und gleichzeitig der Alliierten Expeditionsstreitkräfte. Unterzeichnet am 8. Mai 1945 in Berlin. Im Namen des deutschen Oberkommandos: Keitel, Friedeburg, Stumpf. Es waren anwesend: Im Auftrag des Oberkommandos der Roten Armee: Marschall der Sowjetunion Schukow. Im Auftrag des obersten Befehlshabers der Expeditionsstreitkräfte der Alliierten: Hauptmarschall der Luftstreitkräfte Tedder. Wir übertrugen den Wortlaut der Urkunde über die bedingungslose Kapitulation der deutschen Streitkräfte
Sprecher: Unbekannt
8.5.1945 / DRA Ffm 73 U 3148/3 1'10
(Sendung: 13.5.1945)

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

171. Rundfunkansprache Winston Churchills nach der Unterzeichnung der bedingungslosen Kapitulation durch Vertreter der deutschen Wehrmacht

"Yesterday morning at 2.41 a.m. Headquarters, General Jodl, the representative of the German High Command, and Grand Admiral Doenitz, the designated head of the German State, signed the act of unconditional surrender of all German land, sea and air forces in Europe to the Allied Expeditionary Force, and simultaneously to the Soviet High Command ... Hostilities will end officially at one minute after midnight, but in the interests of saving lives the 'Cease fire' began yesterday to be sounded all along the front, and our dear Channel Islands are also to be freed to-day. ... The German war is therefore at an end. After years of intense preparation, German hurled herself on Poland at the beginning of September, 1939; and, in pursuance of our guarantee to Poland and in agreement with the French Republic, Great Britain, the British Empire and Commonwealth of Nations, declared war upon this foul aggression. After gallant France had been struck down we, from our Island and from our united Empire, maintained the struggle single-handed for a whole year until we were joined by the military might of Soviet Russia, and later by the overwhelming power and resources of the United States of America. ..."

8.5.1945 / DRA Ffm Z 72.6 6'20

172. Ansprache Winston Churchills vom Balkon des Gesundheitsministeriums an die in Whitehall versammelten Menschenmenge

"God bless you all. This ist your victory! It is the victory of the cause of freedom in every land. In all our long history we have never seen a greater day than this. Everyone, man or woman, has done their best. Everyone has tried. Neither the long years, not the dangers, nor the fierce attacks of the enemy, have in any way weakened the independent resolve of the British nation. God bless you all."

8.5.1945 / DRA Ffm Z 72.5 2'10

173. Rundfunkansprache Harry S. Trumans anlässlich der Kapitulation der deutschen Truppen

'Die deutschen Truppen haben sich den Vereinten Nationen ergeben' / "The flags of freedom fly over all Europe" / Unsere Freude über die Befreiung der Welt von Hitler wird gedämpft durch den furchtbaren Preis, der dafür zu entrichten war / Der Kampf ist erst zu Ende, wenn die Japaner bedingungslos kapituliert haben / "The victory won in the West must be won in the East" / "United, the peaceloving nations have demonstrated in the West that their arms are stronger by far than the might of the dictators or the tyranny of military cliques"

8.5.1945 / DRA Ffm 89 U 4916/1 6'10

174. Rundfunkansprache Charles de Gaulles zum Ende des Krieges in Europa (frz.)

Der Krieg ist gewonnen, der Sieg ist da. Es ist der Sieg der Vereinten Nationen und der Sieg Frankreichs / Keine Anstrengungen unserer Soldaten, Seeleute und Flieger, nicht ein einziges Opfer ist umsonst gewesen / Gruß an unsere tapferen Verbündeten / Ehre unserem Volk, Ehre den Vereinten Nationen, die heute mit uns den Triumph feiern / "Vive la France!"

8.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4536/3 4'10

175. Rundfunkansprache von König George VI. zum Ende des Krieges in Europa (engl.)

Danksagung an Gott / Deutschland und die anderen Feinde sind besiegt, im Fernen Osten haben wir es noch mit Japan zu tun

8.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4536/2 10'45

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

176. Rundfunkansprache des US-Generals George Patton über amerikanische Siege in Europa (engl.)

Der Sieg in Europa ist errungen / Loire, Mosel, Saar, Rhein und weitere 20 kleinere Flüsse wurden erstürmt / Die Siegfried-Linie wurde überschritten / Metz, Trier, Koblenz und Frankfurt wurden vom Feind gesäubert / 18.000 Quadratmeilen Land wurden befreit oder erobert / Amerika hat seine Politik des Widerstandes erfolgreich bewiesen in Frankreich, Belgien, Luxemburg, Deutschland, in der CSSR und in Österreich / Über eine dreiviertel Million Nazi-Soldaten wurden gefangengenommen; über eine halbe Million wurde getötet und verletzt / Trotz des Erfolges darf der Preis, der dafür bezahlt wurde, nicht vergessen werden / Wir werden nicht nur Deutschland erobern, sondern auch Japan
8.5.1945 / DRA Ffm 83 U 3928/12 2'15

177. Victory Day: Reportage der NBC aus Paris (engl.)

Darin u.a. Berichte, Reden von **Dwight Eisenhower, Eve Curie, John Johnson** u.a.
Berichterstatte: W.W. Chaplin
8.5.1945 / DRA Ffm 45.7070 30'05

178. Erklärung des Oberkommandierenden der Alliierten Expeditionstreitkräfte aus Reims nach der Kapitulation Deutschlands (Aussch., engl.)

Bedingungslose Kapitulation Deutschlands wie in der Casablanca-Konferenz zwischen Roosevelt und Churchill vereinbart / Sieg wurde durch Team-Arbeit erzielt
Dwight D. Eisenhower
8.5.1945 / DRA Ffm 45.7070a 1'05

179. Victory Day: Jubelnde und singende Menschenmenge im Picadilly Circus 8.5.1945 / DRA Ffm 83 U 4005/4 3'20

180. Victory Day: Reportage der BBC aus London mit Einblendungen der NBC von einer außerordentlichen Sitzung der Gründungskonferenz der UN in San Francisco (engl.)

Darin u.a. Redeausschnitte aus San Francisco:

Edward R. Stettinius, amerikanischer Außenminister

Wellington Koo, chinesischer Botschafter in London

Anthony Eden, britischer Außenminister

Georges Bidault, französischer Außenminister (frz.)

Reportage aus London: Darin u.a. Redeausschnitte von alliierten Generälen und Politikern

Winston Churchill

Bernard Law Montgomery

Omar Nelson Bradley

Harold Alexander

Louis Mountbatten

Arthur William Tedder

Dwight Eisenhower

8.5.1945 / DRA Ffm 45.7071 28'45

181. Sendung der BBC zur Kapitulation der Deutschen Wehrmacht und zu den Ereignissen bei Kriegsende in Ennsdorf, Österreich (engl.)

Bericht über das Ende des Krieges / Über den Zustand der Reste der deutschen Armee / Die Soldaten marschieren bereits die ganze Nacht die Straße entlang, so lang ist der Zug / Es sind Zivilisten, auch Frauen darunter / Befragung eines deutschen Stabsoffiziers über den Zustand seiner Brigade (engl., mit Übers.) / Befragung eines US-Offiziers, der den Gefangenenzug leitet / Unter den Truppen sind auch die Einheiten der Hitlerjugend / Die Hitlerjungen scheinen keine Schuldgefühle zu haben / Sie sind froh, von den Russen wegzukommen
8.5.1945 / DRA Ffm 83 U 3982/6 6'35

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

182. Deutsche Sendung in Norwegen: Kapitulation der deutschen Truppen in Norwegen

Tagesbefehl vom Wehrmachtsbefehlshaber Norwegen, dem Oberbefehlshaber der 20. Gebirgsarmee, General Franz Böhme: Schwerin-Krosigk hat die bedingungslose Kapitulation erklärt / Ungeschlagen stehen wir in Norwegen, dennoch werden wir uns beugen müssen / Erwartet Disziplin bei der norwegischen Bevölkerung / "Beißt die Zähne zusammen" / Verlesung der Ansprache Böhmers an die Soldaten vom 7. Mai 1945: Als Soldaten dürfen wir auch in dieser Stunde nicht in Verzweiflung verfallen / "Unverrückbar bleibt in uns die Liebe zum deutschen Volk"
Sprecher: Unbekannt
8.5.1945 / DRA Ffm 78 U 3638/4 9'00

183. ABSIE: Mitteilung des Supreme Headquarter of the Allied Expeditionary Forces (SHAEF) an die deutsche Wehrmacht in Norwegen (engl.)

Die deutsche Wehrmacht in Norwegen hat bedingungslos kapituliert / Hier sind die alliierten Instruktionen für Sie: Bewahren Sie Disziplin. Bleiben Sie bei Ihren Einheiten. Entfernen Sie jede undisziplinierte Person aus Ihrer Einheit, die der norwegischen Bevölkerung oder norwegisches Eigentum etwas anhaben könnte. Weitere Instruktionen gehen direkt an Ihre Befehlshaber sowie über Radio
Sprecher: Unbekannt
8.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4039/8 1'25

184. Reportage aus Paris vom Ende des Krieges in Europa (frz.)

Sprecher: Unbekannt
8.5.1945 / DRA Ffm 88 U 4536/4 8'00

185. Reportage von der Siegesfeier auf den Champs-Élysée (frz.)

Schilderung der Atmosphäre
Sprecher: Unbekannt
8.5.1945 / DRA Ffm 74 U 3186/13 2'35

186. Schluß der Rundfunkansprache des Schweizer Bundespräsidenten zum Waffenstillstand in Europa

Die Schweiz hat ihre Neutralitätspolitik mit Hilfe ihrer Armee diszipliniert verfolgt / Die Schweiz ist vom Schrecken des Krieges verschont geblieben
Eduard von Steiger
8.5.1945 / DRA Ffm 77 U 3512/5 0'50

187. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Kommentar zur deutschen Kapitulation

Beschreibt das Gefühl der Befreiung, das Europa nach der Beseitigung der NS-Herrschaft erfaßt hat
Sprecher: Johan Fabricius
8.5.1945 / DRA Ffm 81 U 3787/5 4'55

188. Englische Reportage von der Verkündung der deutschen Kapitulation auf dem Lüneburger Marktplatz

Verlesung der Kapitulationserklärung (Anfang) durch einen britischen Offizier (dt.)
Reporter: Wynford Vaughan Thomas
8.5.1945 / DRA Ffm Z 72.116 2'45

189. Reportage von der Unterzeichnung der Kapitulation der deutschen Wehrmacht in Berlin-Karlshorst (russ.)

Im Saal sind erschienen: Marschall Schukow als Vertreter des Oberkommandos der sowjetischen Streitkräfte sowie als Vertreter der Alliierten, Marschall Tedder, General Spaatz sowie General de Lattre de Tassigny / Marschall Schukow läßt die Vertreter des OKW in den Saal bitten: Feldmarschall Keitel, General von Friedeburg und Generaloberst Stumpff / Schukow fragt, ob die deutsche Delegation den Text der Urkunde erhalten hat und ob sie bereit ist, zu unterschreiben / **Schukow**: "Die deutsche Delegation kann den Saal verlassen" / Die deutschen Generäle verlassen den Saal - und die Geschichte. Der Krieg ist beendet.
Reporter: Unbekannt
dazwischen: Georgi K. Schukow
8./9.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4031/1410'30

190. Rundfunkansprache Josef Stalins zur Kapitulation Deutschlands (russ.)

Der große Tag der Siege über Deutschland ist gekommen / Deutschland hat bedingungslos kapituliert / Die großen Opfer, die wir gebracht haben, waren nicht vergeblich / Die wahnwitzigen Ideen Hitlers sind nicht in Erfüllung gegangen / Ruhm und Ehre unserer heldenhaften Roten Armee und unseres Volkes, dem Siegesvolk
9.5.1945 / DRA Ffm 45.12545 5'20

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

191. Moskauer Rundfunk in deutscher Sprache

Verlesung des Wortlauts der bedingungslosen deutschen Kapitulation vom 8. Mai 1945 / Erklärung Churchills zur deutschen Kapitulation; Fortführung des Kampfes gegen Japan / Anweisung der britischen Admiralität an die deutschen Schiffe

Sprecher: Unbekannt
9.5.1945 / DRA Ffm 82 U 3870/11 7'25

192. Nachrichten des Moskauer Rundfunks über die Unterzeichnung der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Truppen (russ.)

"Der große Vaterländische Krieg ist beendet. Wir haben gesiegt. Deutschland ist geschlagen. ... Es lebe die ruhmreiche Rote Armee"

Sprecher: Juri Levitan
9.5.1945 / DRA Ffm 84 U 4031/17 1'55

193. Reichssender Flensburg: Letzter Wehrmachtsbericht

"20.03 Uhr. Reichssender Flensburg und die angeschlossenen Sender. Aus dem Hauptquartier des Großadmirals, 9. Mai 1945. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: In Ostpreußen haben deutsche Divisionen noch gestern die Weichselmündung und den Westteil der Frischen Nehrung bis zuletzt tapfer verteidigt, ... Als vorgeschobenes Bollwerk fesselten unsere Armeen in Kurland unter dem bewährten Befehl des Generaloberst Hilpert monatelang überlegene sowjetische Schützen- und Panzerverbände ... Sie haben jede vorzeitige Übergabe abgelehnt. Fern der Heimat haben die Verteidiger der Atlantikstützpunkte, unsere Truppen in Norwegen und die Besatzungen der Ägäischen Inseln in Gehorsam und Disziplin die Waffenehre des deutschen Soldaten gewahrt. Seit Mitternacht schweigen nun an allen Fronten die Waffen. Auf Befehl des Großadmirals hat die Wehrmacht den aussichtslos gewordenen Kampf eingestellt. Damit ist das fast sechsjährige heldenhafte Ringen zu Ende. Es hat uns große Siege, aber auch schwere Niederlagen gebracht. Die deutsche Wehrmacht ist am Ende einer gewaltigen Übermacht ehrenvoll unterlegen. Wir brachten den letzten Wehrmachtsbericht dieses Krieges. Es tritt eine Funkstille von 3 Minuten ein."

Sprecher: Unbekannt
9.5.1945 / DRA Ffm Z 72.117 3'00

194. BBC-Bericht über das zerstörte Berlin (engl.)

Erinnert ihn an Photos von den Wüsten in Colorado / Situation am Flughafen Tempelhof / Auf der Fahrt nach Karlshorst hat er kaum ein unzerstörtes Haus gesehen / Die Bevölkerung ist apathisch / "Berlin has ceased to exist" / Die Zerstörungen Berlins können nicht mit den anderer deutscher oder alliierter Städte verglichen werden / Die Lage ist "terribly im- and depressing"

Reporter: Thomas Cadett
9.5.1945 / DRA Ffm 81 U 3802/6 4'20

195. 'Stimme Amerikas' in deutscher Sprache

"Liebe Hörer! Der Krieg in Deutschland ist zu Ende. Das tausendjährige Reich, mit dem Adolf Hitler die Welt in Schrecken setzen wollte, existiert nicht mehr. Nun danket alle Gott ..." / Zitiert Präsident Truman: Gedenken an jene, die ihr Leben hingaben, um diesen Krieg zu ermöglichen / Zitiert Lincolns Gettysburg-Rede: "Die Lebenden müssen das Werk vollenden, das uns die Toten hinter-lassen haben" / Durch diesen Geist haben unsere Soldaten das Reich Adolf Hitlers besiegt, das diesem Geist nichts entgegensetzen hatte

Sprecher: Pfarrer Silesius (d.i. Hans Siemsen)
9.5.1945 / DRA Ffm 82 U 3870/12 6'20

196. BBC-Bericht aus Kitzbühl, Tirol: Hermann Göring als Gefangener der US-Armee (engl.)

Göring in der Uniform der SS-Panzerdivision 'Hermann Göring', einfach gekleidet, er trägt lediglich drei Orden / Seine Figur, er hat etwas weibische Gesichtszüge / Göring erklärt, daß für den Ausgang des Krieges die materielle, insbesondere die Luftüberlegenheit der Alliierten entscheidend war

Reporter: Ian Wilson
9.5.1945 / DRA Ffm 81 U 3802/7 3'40

197. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Bericht eines befreiten Insassen des Konzentrationslagers Buchenwald

Der ehemalige Lagerinsasse schildert die unmenschliche Behandlung, der die Gefangenen im Konzentrationslager Buchenwald vom Tage ihrer Einlieferung an ausgesetzt waren

Sprecher: Unbekannt
9.5.1945 / DRA Ffm 81 U 3787/2 4'10

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- 198. Radio Moskau: Prag von den Streitkräften Marschall Konjews erobert** (russ.)
Sprecher: Unbekannt
10.5.1945 / DRA Ffm 83 U 3992/4 0'45
- 199. Rundfunkansprache über den deutschsprachigen Dienst der BBC**
"Deutsche Hörer! Die Stunde ist groß - nicht nur für die Siegerwelt, auch für Deutschland - die Stunde, wo der Drache zur Strecke gebracht ist, das wüste und krankhafte Ungeheuer, Nationalsozialismus genannt, verröchelt und Deutschland wenigstens von dem Fluch befreit ist, das Land Hitlers zu heißen. Wenn es sich selbst hätte befreien können ... - freilich, das wäre besser gewesen, wäre das Allerwünschenswerteste gewesen. Es konnte wohl nicht sein. Die Befreiung mußte von außen kommen." / "Es ist trotz allem eine große Stunde, die Rückkehr Deutschlands zur Menschlichkeit."
Thomas Mann
10.5.1945 / DRA Ffm 78 U 2362/8 6'10
(Sendung der BBC: 24.5.1945)
- 200. Deutsch-britische Verhandlungen über die Übergabe deutscher Militäreinrichtungen in Norwegen** (unvollst., engl. bzw. dt.)
Darin u.a. über die Verminung der Häfen in Norwegen
Sprecher: Unbekannt
ca. 11.5.1945 / DRA Ffm 82 U 3870/13 13'05
- 201. Sendung der BBC zu den letzten Kriegshandlungen und der Kapitulation der Deutschen Wehrmacht im Raum Radstadt bei Salzburg** (engl.)
Britische und amerikanische Armeen sind hier zusammengetroffen / Die Einwohner von Radstadt haben die rot-weiße Fahne von Österreich aus den Fenstern gehängt / SS-Männer erfahren hier zum ersten Mal, daß der Krieg zu Ende ist / Gespräch zwischen den beiden Befehlshabern der hier anwesenden britischen und amerikanischen Armeen / Sie berichten über die letzten Kriegshandlungen der beiden Armeen
Sprecher: Unbekannt
12.5.1945 / DRA Ffm 83 U 3982/7 4'00
- 202. Rundfunkansprache Winston Churchills: 'Forward, till the whole task is done'**
Rückblick auf die Kriegssituation seit seinem Amtsantritt im Mai 1940 / Verpflichtungen des Siegers / Bedeutung der Vereinten Nationen
13.5.1945 / DRA Ffm Z 72.107 34'25
- 203. Erste Sendung des Berliner Rundfunks am 13. Mai 1945**
Verlesung der Botschaft Stalins vom 9. Mai 1945 an das Sowjetvolk / Ausschnitt aus der Rundfunkrede Stalins (russ.) / Verlesung der Kapitulationsurkunde / Verlesung der Botschaft Churchills an Stalin und dessen Antwort / Verlesung der Botschaft Trumans an Stalin und dessen Antwort
Sprecher: Unbekannt
13.5.1945 / DRA Berlin DOK 768/3 12'00
- 204. Berliner Rundfunk: Verlesung von Glückwunschtelegrammen von de Gaulle, Tito, Tschiang Kai-schek sowie die Antworten Stalins**
Sprecher: Unbekannt
14.5.1945 / DRA Berlin DOK 768/4 5'00
- 205. Ausschnitt aus einer Ansprache Charles de Gaulles vor der Konsultativen Versammlung in Paris** (frz.)
"La victoire est aux dimensions de la guerre" / Der Krieg wurde zu einem totalen Krieg, der Sieg ist demgemäß auch total / "Le Reich allemand est complètement détruit" / Eine Sache ist gewiß: Frankreich hat in diesem Krieg seine Existenz auf's Spiel gesetzt, aber es hat die Partie gewonnen
15.5.1945 / DRA Ffm 75 U 3299/9 1'20
- 206. Ausschnitt aus dem Verhör von General Weidling durch die rote Armee**
Adolf Hitler war im April 1945 zu einer körperlichen Ruine geworden / (Stockende kaum vernehmbare Stimme) Er war verschlissen
Helmut Weidling, früherer Stadtkommandant von Berlin
ca. Mitte Mai 1945 / DRA Ffm 91 U 5367/5 1'00
- 207. Erklärung zur Unabhängigkeit Irlands** (engl.)
Churchill ist stolz auf die alleinige Kriegsführung Englands nach der französischen Niederlage und vor dem Eintritt Amerikas in den Krieg. Er besitzt aber nicht die

Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom 1.4.1945 - 30.6.1945

- Generosität, anzuerkennen, daß eine kleine Nation (wie Irland), nicht erst seit ein oder zwei Jahren, sondern seit 700 Jahren der Aggression widersteht
Eamon de Valera, Ministerpräsident von Irland
16.5.1945 / DRA Ffm 82 U 3864/13 0'25
- 208. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Gespräch des österreichischen Ehepaars Adabei über die politischen und militärischen Ereignisse**
Aneinanderreihungen von sketchartigen Dialogen und Liedern
Sprecher: Unbekannt
18.5.1945 / DRA Ffm 80 U 3757/5 4'50
- 209. BBC-Bericht über den Selbstmord von Heinrich Himmler in Lüneburg** (engl.)
Augenzeugenbericht eines britischen Unteroffiziers, der Himmler identifizierte / Himmler nahm gestern Nacht, als er von einem Arzt untersucht wurde, Gift
Reporter: Chester Wilmot
Sergeant-Major Austin
24.5.1945 / DRA Ffm 81 U 3802 /9 3'15
- 210. Sendung der BBC über das Konzentrationslager Bergen-Belsen** (engl.)
Sprecher: Patrick Gordon-Walker
27.5.1945 / DRA Ffm 83 U 3998/3 13'30
- 211. Berliner Rundfunk: Eduard von Winterstein über den Reichstagsbrand u.a..**
ca. Juni 1945 / DRA Berlin DOK 3203'00
- 212. Wochenschaubericht über die deutschen Kapitulationen in Lüneburg, Reims und Berlin, 4. - 8. Mai 1945** (dt.)
Sprecher: Unbekannt
Anf. Juni 1945 / DRA Ffm 87 U 4476/14 3'30
- 213. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Zur deutschen Jugend**
Am 4.6. wurden ein 16- und ein 17-jähriger Hitlerjunge von den alliierten Militärbehörden wegen Spionage hingerichtet. In der Urteils-verkündung hieß es u.a.: Das deutsche Volk muß begreifen, daß die Lehren des Militarismus und Nationalsozialismus vertilgt werden müssen / Ein deutscher Kriegs-gefangener über die deutsche Jugend: Sie ist groß geworden mit Schlagworten wie "Neuordnung des Kontinents." Lehrbücher waren 'Mein Kampf' und Rosenbergs 'Mythus' / Die Jugend hatte keine Achtung vor Menschen oder dem Tod, nur Achtung vor Vorgesetzten und der Gewalt / Die deutsche Jugend muß wieder Anschluß an die Jugend der übrigen Welt finden
Sprecher: Unbekannt
8.6.1945 / DRA Ffm 81 U 3801/15 8'25
- 214. Rundfunkansprache des bayerischen Ministerpräsidenten Fritz Schäffer**
Zusammensetzung der neuen Landesregierung / Sie sind alles Gegner des nationalsozialistischen Regimes / Auftrag unter Hoheit der Besatzungsmacht / Das deutsche Volk ist sich der Größe des Elends nicht bewußt / Neuer Geist für unser enttäushtes und müdes Volk / "Wir brauchen seelische Stärke." / Christliches Sittengesetz als oberste Richtschnur für den Staat / Wiederaufbau der Verwaltung und der Rechtsprechung / "Deutsche und Amerikaner sind alle Kinder des gleichen Gottes" / Preußen-Deutschland ist 'gestorben' / Gegen Nationalismus und Militarismus / "Gott mit Dir, Du Land der Bayern"
15.6.1945 / DRA Ffm 45.7445 13'10
- 215. Bericht des Oberbefehlshaber der Alliierten Streitkräfte an den amerikanischen Kongreß**
Sieg in Europa / Schilderung des Kriegsverlaufes / Bedeutung der Persönlichkeiten F.D. Roosevelts und Churchills für den Sieg / Über die amerikanisch-britische Zusammenarbeit / Eingreifen der russischen Armee / Der Endsieg ist gewiß
Dwight D. Eisenhower (engl.)
18.6.1945 / DRA Ffm Z 72.113 19'55
- 216. Rücktritt von General Henri Guisan als Oberbefehlshaber der Schweizer Armee**
"Ma mission est terminée. Je rentre dans le rang. Je reste à la disposition de mon pays"
20.6.1945 / DRA Ffm 83 U 3954/10 0'55

**Auswahl der wichtigsten Tonaufnahmen vom
1.4.1945 - 30.6.1945**

217. Siegesparade der Roten Armee auf dem Roten Platz in Moskau und Rede von Marschall Georgi Schukow (russ.)
24.6.1945 / DRA Berlin DOK 992 46'00

218. Ausschnitt aus der Radiobotschaft Harry S. Trumans zum Abschluß der Gründungs-konferenz der Vereinten Nationen in San Francisco (engl.)
Das amerikanische Volk ist stolz darauf, daß das historische Treffen in seinem Land stattgefunden hat / "The Charter of the United Nations which you have just signed is a solid structure upon which we can build a better world" / Hätte es früher eine solche Charta gegeben, würden viele Millionen, die jetzt tot sind, noch leben / Die starken Nationen sollen den Weg zu internationaler Gerechtigkeit weisen
26.6.1945 / DRA Ffm 75 U 3263/5 5'30

219. Befreiungsfeier in Amsterdam
Die Menschenmenge singt die niederländische Nationalhymne 'Wilhelmus'
Reporter: Unbekannt
28.6.1945 / DRA Ffm 74 U 3184/9 2'00

220. Welt im Film Nr. 7. Wochenschau
(Filmtonausschnitt)
Aufstand in Prag gegen die SS / Befreiung am 10. Mai / Einzug der Roten Armee / Rückkehr von Eduard Beneš nach Prag / Kunstschatze in einer Höhle bei Berchtesgarden entdeckt / Görings gestohlene Sammlung / Insgesamt 23.000 Kunstwerke / Nachrichtenblatt in Hamburg in 5 Sprachen für verschleppte Personen hergestellt / In London wurde die Konferenz zur Aburteilung von Kriegsverbrechern eröffnet / Quisling steht vor Gericht / Zwei deutsche Spione von den Amerikanern erschossen / Kampf der Amerikaner im Pazifik gegen die Japaner
Sprecher: Unbekannt
29.6.1945 / DRA Ffm 85 U 2563/4 18'35

221. Deutschsprachige Sendung von 'ABSIE': Kommentar zur Situation auf der Insel Java
Java ist eine Insel mit zwei Gesichtern: Einerseits das europäische Java mit modernen Städten, Fabriken und Straßen, andererseits das javanische Java, das sich seit 1000 Jahren nicht verändert hat / Die Japaner haben aus Java, einer ehemals glücklichen Insel, ein Chaos gemacht / Nach der Vertreibung der Japaner "werden in diesem Land Frieden und Wohlstand wiederkehren"
Sprecher: Johan Fabricius
29.6.1945 / DRA Ffm 81 U 3787/6 4'50